### 

# HALLBERGER

VERIÄSSIICH • HEIMATVERRUNDEN • KOMPETENT

Erscheinungsweise: 14-täglich kostenlos an alle Haushalte und Betriebe

27. Jahrgang

Nr. 5/7. März 2018

### Holiday Inn baut Gästehaus mit historischem Flair

Denkmalgeschütztes Gasthaus "Otto-von-Wittelsbach" wird saniert und um Hotelneubau erweitert

### REDAKTION

Salzbergweg 20 • 85368 Wang

雷 0 87 61 - 72 90 540 Fax 0 87 61 - 72 90 541

E-Mail: info@haasverlag.de

www.hallberger.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. März 2018



So soll es aussehen: Ab Ende 2019 werden die Gäste des Holiday Inn an der Ludwigstraße ein "historisches" Flair genießen können.

Es ist nicht zu übersehen: Die Bauarbeiten für das Hotel Holiday Inn mit 165 Zimmern an der Kreuzung Ludwigstraße / Theresienstraße haben begonnen. Die Projektentwicklung der GBI AG und die Kassecker Projekt GmbH verknüpfen den Neubau mit dem fast 200 Jahre alten, seit 1993 unter Denkmalschutz stehenden ehemaligen Gasthaus Otto-von-Wittelsbach (Alter Wirt Hallbergmoos)

"Als Deutschlands größter Hotelentwickler haben wir schon viele besondere Projekte umgesetzt, diese Immobilie ist aber zweifellos eine extreme bauliche und konzeptionelle Herausforderung", sagt Reiner Nittka, Vorstandssprecher der GBI AG: "Doch das lohnt sich. Die für ein Hotel eher seltene Kombination von Denkmal- und Neubau-Teil wird dem Hotel ein ganz besonderes Flair und Gästen damit eine besondere Aufenthaltsqualität bieten". Die Baugenehmigung ist bereits erteilt, nun wurde mit dem Aushub und den Kanalarbeiten begonnen. Fertig wird das Hotel in der Ludwigstraße 2 voraussichtlich Ende 2019, betrieben wird es von der Foremost Hospitality.

Die 165 Zimmer, Restaurant und Lobby werden im Neubauteil untergebracht. In dem denkmalgeschützten Gebäudeteil wird der Konferenz- und Verwaltungsbereich des Hotels integriert. Das historische Gasthaus öffnete etwa 1830 als "Alter Wirt – Otto von Wittelsbach". Der zunächst entstandene Holzbau ist 1846/47 durch einen massiven Ziegelbau ersetzt worden. Rund 150 Jahre war die Gaststätte wichtiger Treffpunkt des

Ortes. Danach wurde das Gebäude von 1978 bis 1985 zunächst vom Schützenverein, anschließend von Künstlern als Atelier und Wohnhaus genutzt. Seit 1997 ist eine Nutzung aus baulichen Gründen nicht mehr möglich. "Aufgrund der bewegten Geschichte ist die Immobilie für Hallbergmoos essentiell", so Roland Maresch (Projektentwickler der Kassecker Projekt GmbH): "Das spüren wir als Unternehmen, das eine Geschäftsstelle direkt im Ort hat, ganz besonders. Die Leute wünschen sich, dieses Gebäude zu retten."

### Denkmalbereich optisch vom Neubau abgetrennt

Damit die historische Note des Gebäudes nachdrücklich zur Geltung kommt, werden

die Neubauten von der Höhe her optisch dem historischen Gebäudeteil untergeordnet. Zusätzlich sorgt die von Muck Petzet Architekten aus München entworfene Hofstruktur dafür, dass der Denkmalbereich für die Hotelgäste immer sichtbar und präsent sein wird. Experte für Planung und Ausführung der Restaurierung des Denkmalteils ist das Architekturbüro Ferdinand Weber aus Regensburg. Als weiteres wichtiges Gestaltungselement unterstützen unterschiedliche Fassaden die optische Trennung von Neu und Alt. Roland Maresch: "Die historische Gastwirtschaft ist außen verputzt, wie das seit dem 19. Jahrhundert unverändert der Fall war. Der neue Gebäudeteil erhält größtenteils eine Fassade mit Holzverschalung."



Seit 1997 verfiel das denkmalgeschützte Gasthaus zunehmend – nun wird es saniert und in das Hotel integriert.

























#### **K&F GmbH**

Freisinger Straße 30a 85399 Goldach Tel: (0811) 94 355

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr Sa: 8.00 - 20.00 Uhr

#### K&F GmbH

Ludwigstraße 11 85399 Hallbergmoos Tel: (0811) 94 640

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr Sa: 8.00 - 12.00 Uhr Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

#### Liebe Kunden,

wegen Renovierungs- und Umbauarbeiten ist unser Getränkemarkt in der Ludwigstraße 11 von **Montag, 19.03.2018 bis Freitag, 23.03.2018** geschlossen.

Gerne begrüßen wir Sie am Samstag, 24.3.2018, 8.00 – 12.00 Uhr im neu renovierten Getränkemarkt in der Ludwigstraße 11 zu einem kleinen Umtrunk.



Während der Umbauarbeiten in der Ludwigstraße 11 steht Ihnen unser Getränkemarkt in Goldach, Freisinger Straße 30a, in vollem Umfang zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie im neu renovierten Getränkemarkt begrüßen zu dürfen.

Getränkefachhandel K&F GmbH Krätschmer Christian & Fischer Josef

### Ausreichende Fläche durch Kauf von Flughafen-Grundstücken erreicht

Erworben wurden die denkmalgeschützte Immobilie und die dazu gehörige 6.906 Quadratmeter große Grundstücksfläche von einer Erbengemeinschaft. "Ein Projektstart war aber erst möglich, als auch die Flughafen München GmbH entschied, dass sie weitere 1743 Quadratmeter große angrenzende Grundstücke nicht für eigene Zwecke benötigt und wir diese kaufen konnten. Nur so konnte eine für das Hotel ausreichende Grundstücksgröße erreicht werden. Diese ist wegen der geringeren Höhe der Gebäude notwendig", erläutert Projektentwickler Maresch. Die Franz Kassecker GmbH als Bauunternehmung realisiert nun als Generalübernehmer das Hotelprojekt. (eoe)



Mit dem Aushub und den Kanalarbeiten wurde bereits begonnen.

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 20. Februar 2018

#### Beschlüsse

### Stadionrasen wird für 147.000 Euro erneuert

109.000 Euro, so lautete Ende Dezember die Kostenschätzung für die Erneuerung des 13 Jahre alten Stadionrasens im Hallbergmooser Sport- und Freizeitpark. Jetzt hat das Ingenieurbüro Baumann die verschiedenen Arbeiten mit marktüblichen Preisen hinterlegt und eine tatsächliche Kostenberechnung vorgenommen. Dabei sind die Kosten nun in einer Höhe von 147.000 Euro beziffert. "Diese Maßnahme ist unabwendbar, wenn es so viel kostet, dann kostet es eben so viel", so Sportreferent Heinrich Lemer (Freie Wähler). "Einsparpotentiale sehe ich keine." Zwar gebe es günstigere Alternativen, etwa in einer Neuansaat des Rasens, aber dann könnte das Feld auch für ein Jahr nicht

bespielt werden. Dass dies für den Gemeinderat jedoch keine Alternative ist, bewies er in seiner einstimmigen Genehmigung der Kostensteigerung für eine komplette Erneuerung des Rasens.

### Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalplans

Im Zuge der Gesamtfortschreibung des Regionalplanes besteht für die Gemeine Hallbergmoos die Möglichkeit, Änderungsvorschläge vorzutragen. Einstimmig folgten die Räte den Anträgen von Seniorenreferent Konrad Friedrich (SPD) und Umweltreferent Robert Wäger (Grüne) Bestimmungen hinsichtlich des Umwelt- und Lärmschutzes sowie den barrierefreien Aus- und Umbau der S-Bahn-Haltestellen von "Muss" in "Soll-Bestimmungen" umzuwandeln. Wesentlich

emotionaler wurde der Antrag von Karl-Heinz Zenker (parteilos) diskutiert, der eine Abstimmung gegen den Bau der dritten Startbahn forderte, was von Dr. Marcus Mey (CSU) als "Schaufensterantrag" tituliert wurde. "Wir sind auf ein gutes Verhältnis mit dem Flughafen angewiesen und müssen nun nicht ohne Not agieren. Ich sehe mehr Schaden als Nutzen", so Mey. Er scheiterte mit dem Gegenantrag, zumal auch Heinrich Lemer argumentierte, dass es der Gemeinde Hallbergmoos sehr wohl sehr gut zu Gesicht stünde, hier eine klar ablehnende Position zu beziehen und dieses Votum auch ein klares Signal darstelle. "Nur weil wir in diesem Punkt nicht mit dem Flughafen einer Meinung sind, können und dürfen wir das auch sagen! Einen immensen Schaden sehe ich nicht." Mit 11:8 Stimmen wurde dem Antrag Zenkers stattgegeben, womit die Gemeinde in ihre Stellungnahme zum Regionalplan die Ablehnung der 3. Startbahn bekundet. (red)



### APOTHEKE AM BACH GOLDACH

APOTHEKER A. WAIZENEGGER Hauptstraße 66 · 85399 Hallbergmoos Tel. (08 11) 9 86 00 · Fax (08 11) 9 86 01

E-Mail: <u>mail@apotheke-am-bach.de</u>
Homepage: <u>www.apotheke-am-bach.de</u>

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8<sup>oo</sup> – 19<sup>oo</sup> Uhr

Sa 800 – 1300 Uhr

#### Unser Bestes für MUTTER + KIND

Jeden Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr Baby-Mess- und Wiegetag und Mütterberatung

Unsere examinierte Kinderkrankenschwester berät Sie über Ernährung und Pflege Ihres Kindes

- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
- O Durchgehende Öffnungszeiten
- Botendienst: Sie k\u00f6nnen \u00fcber Telefon, Fax oder Homepage bestellen.
- Wir liefern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

NUK HUMANA AVENT MAM MILUPA STADELMANN WELEDA

Pressemitteilung der Gemeinde Hallbergmoos:

## Verkehrskonzept Maximilianstraße und Erchinger Weg

Seit Mitte Dezember 2017 gelten in der Maximilianstraße und im Erchinger Weg neue Verkehrsregeln. Für den gesamten Bereich einschließlich der Auenstraße, der Leopoldstraße und der Wilhelmstraße wurde eine Tempo 30-Zone und eine Zone eingeschränktes Haltverbot mit der Ausnahme "Parken nur für PKW in gekennzeichneten Flächen mit einer Höchstparkdauer von 24 Stunden" angeordnet. Das zugrundeliegende Konzept wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.06.2017 beschlossen.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten wird die neue Regelung im ruhenden Verkehr mittlerweile gut angenommen und erfüllt ihren Zweck, die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten. Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdienstes, sowie die neue Buslinie, können nun ungehinderter durch die Straßen fahren. Wir bedanken uns bei allen Anwohnern und Verkehrsteilnehmern, die sich verständnisvoll an die gekennzeichneten Flächen halten und ihre Fahrzeuge nur noch dort wie vorgesehen parken.

Im fließenden Verkehr muss allerdings bedauerlicherweise festgestellt werden, dass die neue zugelassene Höchstgeschwindigkeit von Tempo 30 größtenteils nicht eingehalten und oftmals erheblich überschritten wird.

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass ab jetzt nicht nur der ruhende Verkehr überwacht werden wird, sondern auch der fließende Verkehr. Mit Geschwindigkeitskontrollen ist daher jederzeit zu rechnen.

Die Gemeindeverwaltung wird die Anwohner im Frühjahr 2018 vor endgültiger Fertigstellung des Konzeptes nochmals beteiligen und ggf. Änderungen im ruhenden Verkehr (Standorte der Parkbuchten) überprüfen und umsetzen.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt der Gemeinde Hallbergmoos, Fr. Verena Wagner, Telefon: 0811 5522 318, E-Mail: ordnungsamt@hallbergmoos.de zur Verfügung.

### 6. Indoor-Cup:

### Hallbergmoos sucht den Indoor-Meister

Auf geht's zum Indoor-Cup! Die Gemeinde lädt am Sonntag, 18. März, zur sechsten Auflage des geselligen Sportvergnügens ein. Teilnehmen können Freizeitteams, die sich im Kegeln, Luftgewehr- und Stockschießen messen wollen. Der Startschuss fällt um 10 Uhr im Sportforum (Am Söldnermoos 61). Die Startgebühr liegt bei 20 Euro. Pro Mannschaft tre-

ten jeweils vier Personen (ab 12 Jahren) in den genannten Disziplinen an. Vorkenntnisse werden dabei nicht vorausgesetzt.





"Auch heuer rechnen wir wieder mit einer regen Beteiligung und freuen uns auf gesellige, hochmotivierte und unterhaltsame Stunden", so Veranstaltungsmanager Benjamin Henn. "Letztes Jahr hatten wir mit 42 teilnehmenden Mannschaften einen neuen Rekord erreicht." Auch heuer rechnet man mit ähnlichen Zahlen. Der Veranstaltungsmanager der Gemeinde und die Ehrenamtlichen aus den Vereinen sind jedenfalls gut vorbereitet. "Wir müssen uns natürlich an den Kapazitäten orientieren. Denn wir wollen nicht, dass ein Gedränge auf den Bahnen entsteht", fügt Honn binzu

Der Spaß steht bei der Veranstaltung natürlich im Vordergrund. Für jeden Teilnehmer gibt es eine Brotzeit – und für die Besten natürlich auch Preise. Jetzt heißt es allerdings schnell: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist am 7. März. (eoe)

Der 6. Indoor-Cup wird am Sonntag, 18. März, von 10 bis 16 Uhr im Sportforum (Am Söldnermoos 61) ausgetragen. Infos und Anmeldungen unter www.sportpark-hallbergmoos.de

## ein Highspeed-Internet auf Tour

Entdecken Sie das schnelle Internet für Ihre Gemeinde.





Hallbergmoos Ortsteil Goldach

Fr., 23.03.2018

14.30 bis 18.00 Uhr

Sa., 24.03.2018

09.00 bis 12.00 Uhr

Funk TV-Video-HiFi, Mathildenstr. 2, 85399 Hallbergmoos

Internet und Telefon

90
€ mtl.\*\*

+50€ Tour-Bonus\*

1) Angebot gültig bis 28.10.2018 für Neukunden, die in den letzten 6 Monaten keinen M-net Internet-Festnetzanschluss hatten. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Bereitstellungspreis 49,90 €. Bei Beauftragung der HomeBox oder HomeBox Komfort fallen Versandkosten in Höhe von 9,90 € an. Mtl. Preis für Surf&Fon-Flat 25 Regio ab dem 7. Monat 34,90 €. Mtl. Preis für Surf&Fon-Flat Regio 50 über die komplette Laufzeit 42,90 €. Angebot verfügbar in regionalen Gemeinde-Netzen in Bayern und im Main-Kinzig-Kreis (verfügbare Tarife variieren nach Gemeinde, Ausbaugebiet und Gebäudeverkabelung). Verfügbarkeitscheck sowie weitere Informationen bei Ihrem M-net Partner vor Ort sowie unter m-net.de/regio. In bestimmten Regionen gelten gesonderte Tarife. Alle Preise inkl. MwSt. Der Betrieb des Anschlusses ist nur mit einem Endgerät (Router) möglich, das die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt. 2) Verfügbare Maximalgeschwindigkeit variiert abhängig von der Anschlussadresse. 3) Angebot gültig am Veranstaltungstag für Neukunden, die in den letzten 6 Monaten keinen M-net Internet-Festnetzanschluss hatten. Voraussetzung ist der Abschluss eines Surf&Fon-Flat 25 Regio oder 50 Regio Vertrags mit 24 Monaten Laufzeit. Tour-Bonus wird mit den monatlichen Rechnungsbeträgen verrechnet. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.



### Mein M-net Partner vor Ort

**TV-Hausgeräte Funk,** Mathildenstr. 2, 85399 Hallbergmoos Telefon 0811/94024, info@erwin-funk.de

### Moderne Landwirtschaft in der Diskussion

### Bauern diskutieren mit Grünen-Vertretern über aktuelle Probleme und Zukunftsfragen

Gut und gerne 60 Zuhörer drängten sich im Nebenzimmer der Parkwirtschaft. Da staunte Kreisrat Toni Wollschläger und seine Kollegen von den Hallbergmooser Grünen nicht schlecht. Sie hatten zu einem Diskussionsabend geladen, um über die Probleme und Herausforderungen des modernen Ackerbaus zu sprechen. Und vor allem Landwirte nahmen die Gelegenheit wahr, sich Gehör zu verschaffen

Es war zu erwarten, dass die Zuhörer nicht

gekommen waren, um dem Hauptredner Toni Wollschläger artig Beifall zu klatschen. Der Grünen-Kreisrat ist seit 27 Jahren Bio-Bauer und hatte in seinem Impulsvortrag die "gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen" kritisch beleuchtet: Nicht der einzelne Bauer, sondern gesellschaftliche und politische Fehlentwicklungen seien verantwortlich, dass die Produktion zunehmend industrialisiert werde, ökologische und soziale Aspekte außen vor blieben – und man



Toni Wollschläger, Bio-Bauer und Grünen-Kreisrat.

letztlich "den Boden unter den Füßen" verliere

Stichwort Flächenfraß: Allein in Bayern würden täglich etwa 13 Hektar Land – das entspricht der Fläche des Starnberger Sees – zubetoniert, so Wollschläger. Die Bodenverdichtung, nicht zuletzt durch tonnenschwere landwirtschaftliche Fahrzeuge, Erosion und die Wasserverschmutzung durch Überdüngung und den Einsatz von Pestiziden hätten dramatische Auswirkungen – auf Trinkwasser und letztlich die menschlichen Lebensgrundlagen, die "nicht im Supermarktregal wachsen", sondern laut Wollschläger zu 90 Prozent auf landwirtschaftlichem Boden.

Wollschlägers Appell, dass eine zukunftsfähige Landwirtschaft kleinräumiger, bodenbewusster, vielfältiger (mehr Fruchtfolgen) und ökologischer gestaltet werden müsse, konnten die anwesenden Landwirte aus der Region sicherlich unterschreiben. Allerdings, so die Kritik einiger Anwesender: Die aufgezeigten Probleme orientierten sich doch hauptsächlich an industrialisierte Großproduktion: "Wir sind hier kleinstrukturierte Betriebe, vie-



### S RECHTSANWÄLTE HACK & BERNAU

Theresienstraße 73 · 85399 Hallbergmoos Tel. 08 11/99 89 551 · Fax 08 11/99 89 552 www.ra-hackundbernau.de

www.hallberger.de

le davon Direktvermarkter. Da sind wird doch eigentlich vorbildlich."

Heiz-, Trocknungsu. Reinigungsgeräte

Verkauf · Service · Vermietung

Bockhorni GmbH · Tel. 08 11/10 90 Wilhelmstr. 13 · 85399 Hallbergmoos

### Glyphosat: "Da wird die falsche Sau durchs Dorf getrieben"

Kritik äußerten mehrere Diskussionsteilnehmer an der öffentlichen Kontroverse um den Einsatz von Glyphosat, dessen krebsauslösende Wirkung unter Forschern umstritten ist: "Wahrscheinlich krebserregend" stuft es die Weltgesundheitsorganisation ein, "nicht krebserregend" andere Institute wie die Bundesstelle für Risikobewertung. Wollschläger und Christian Meidinger, Bio-Landwirt aus Neufahrn, räumten ein "dass hier die falsche Sau durchs Dorf getrieben wird". Letztlich sei aber jedes Insektizid oder Herbizid, das ins Grundwasser gelange, letztlich Gift.

"Ich brauch kein Glyphosat, aber ihr müsst wohl die Grenzen nach Osteuropa dichtmachen. Da wird's großzügig verwendet", unterstrich ein Anwesender. Ein mögliches Verbot, so Wollschläger, würde EU-weit gelten. "Doch wer will's kontrollieren"? Die Landwirte verwiesen darauf, dass vor allem die Deutsche Bahn das unter dem Markennamen Roundup bekannte Mittel, das mindestens noch fünf Jahre zugelassen ist, großflächig einsetze. "Dann müsste man auch die Antibaby-Pille verbieten", gab ein Anwesender zu bedenken: Denn über den Urin von Frauen gelangen künstliche Hormone in Gewässer und stören die Fortpflanzung von Fischen. Landwirt Sebastian Hausler indes unterstützte das sofortige Verbot von Neonicotinoiden, die für das Bienen- und Insektensterben verantwortlich gemacht werden.

Ausführlich, fundiert und sachlich haben die Landwirte da mit den Vertretern der Grünen geführt. Und dabei deutlich gemacht, was den Bauern tatsächlich Sorgen macht. Ein Thema, das in der Diskussion mehrfach erwähnt wurde, werden die Grünen-Sprecher Robert Wäger und Sabina Brosch mit ins Rathaus nehmen. "Wir haben 16 Hektar Sportpark. Muss der wirklich noch größer werden? Samma schön langsam im Wahnsinn drin?", ärger-te sich ein Landwirt über die Verdrängung der Landwirtschaft. "Die Gemeinde nimmt uns Flächen", beklagte ein Anderer. Hor-rende Preise würden – dem Hörensagen nach – von der Kommune gezahlt, um auf landwirtschaftlichem Grund Ausgleichs-flächen zu schaffen. Josef Niedermair (3. Bürgermeister und CSU-Gemeinderat) allerdings dementierte gleich: Weder sei die Gemeinde Preistreiber, noch entziehe sie Agrarflächen: "Gute landwirtschaftliche Flächen werden wir nie als Ausgleichsflächen nehmen."





www.goldachmarkt.de

### SPD legt Satzungsentwurf zur Mittagsbetreuung vor

Seit einiger Zeit gibt es in Hallbergmoos Unstimmigkeiten darüber, wie die "Mittagsbetreuung" in der Gemeinde künftig organisiert und vor allem finanziert werden soll. Insbesondere die flexible Ausgestaltung mit tragfähigem pädagogischen Konzept bei gleichzeitiger Förderungsfähigkeit durch den Freistaat Bayern standen dabei im Fokus (DER HALLBERGER berichtete).

Der SPD-Ortsverein hat nun, wie in einer Pressemitteilung verlautbart, "dabei die Arbeit der Verwaltung und die Rolle des Bürgermeisters kritisch hinterfragt", wie der stellvertretende Ortsvorsitzende Ludwig Ossiander ausführt. "Spannend war hier sicherlich auch die individuelle Sitzungswahrnehmung in den jeweiligen Gemeinderatssitzungen und das entsprechende Abstimmungsverhalten einzelner Gemeinderäte und des Bürgermeisters bei diesem Thema."

Der Wunsch der SPD sei es in dieser Angelegenheit gewesen, "die Sache in den Vordergrund zu stellen". Das Thema Mittagsbetreuung sei ein nicht zu unterschätzendes Anliegen der betroffenen Familien. Eine gute Betreuung der Kinder und die flexible Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

"Wir als SPD haben ein Interesse an konkreter Politik für die Menschen im Ort, weniger

daran 'strukturelle Defizite' in der Rathaus-Organisation aufzuarbeiten." Aus diesem Grund haben man sich dazu entschieden, einen Satzungsvorschlag für die Mittagsbetreuung in den Gemeinderat einzubringen.

Mit Blick auf die kontroverse öffentliche Diskussion um flexible Abholzeiten schlägt die SPD im Paragrafen 13 folgende Regelung vor: "An den Tagen, die nicht der Mindestbuchungsdauer unterliegen kann eine Abholung früher erfolgen." Eine Behandlung des Themas wurde der SPD-Fraktion für die nächste Gemeinderatssitzung zugesagt. Die Satzung soll nach ihrem Wunsch im September in Kraft treten. (eoe)

#### Nachruf:

### Trauer um Georg Stegschuster (74)

Große Trauer und Bestürzung hat der Tod von Georg Stegschuster ausgelöst: Völlig unerwartet ist der 74-Jährige am 20. Februar verstorben. Ein schmerzlicher Verlust für viele, die ihn kannten und so sehr schätzten.

Bei der Schützengesellschaft "Edelweiß", der Freiwillige Feuerwehr Hallbergmoos, beim Schnupferclub, SV Siegfried und den Wallfahrer: Georg Stegschuster hat das Vereinsleben wie kaum ein anderer geprägt: Immer herzlich, immer leidenschaftlich und gesellig.

Als ältestes von neun Kinder war er in Thann (Gemeinde Zolling) aufgewachsen. Als die Eltern nach Hallbergmoos kamen, um Landund Gastwirtschaft an der Ludwigstraße (Gasthaus Otto-von-Wittelsbach / Alter Wirt Hallbergmoos) zu übernehmen, fasste er als selbständiger Fuhrunternehmer beruflich Fuß. Später leistete er dem Münchner Spatenbräu in der Logistik wertvolle Dienste. Nach dem Eintritt in den Ruhestand blieb Georg Stegschuster dem Metier treu – und half, wann immer Not am Mann war, im K+F-Getränkefachhandel aus.





Mathildenstraße 12a - 85399 Hallbergmoos Telefon: 08 11/36 67 - Fax: 08 11/9 39 71 Mobiltel.: 01 71/65 3 97 13

- Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Bepflanzungen
- Teiche Mauern Zaun
- Baumpflege
- Großbaumschnitt
- Spezialfällungen
- Wurzelstockentfernungen

"Schorsch war sehr ehrlich, gutmütig und verlässlich", so charakterisiert den Verstorbenen sein Bruder Reinhold. Das wussten auch Freunde und Vereinskameraden an ihm zu schätzen: 1960 schloss er sich der SG Edelweiß an, wurde 1964, 1966 und 1971 Schützenkönig und schließlich Erster Schützenmeister: Von 1975 bis 1992 führte Georg Stegschuster den Verein – und wurde anschließend zum Dank für sein herausragendes Engagement zum Ehrenschützenmeister ernannt. "Schorsch war einer, der das Vereinsleben und die Geselligkeit hochgehalten hat", würdigte Edgar Pröpster (1. Schützenmeister) den Verstorbenen.

Aufbauhilfe leistete der Verstorbene beim SV Siegfried: Unzählige Stunden packte er mit großem Elan beim Bau der Alten Ringerhalle mit an. Ein großes Vorbild, fachlich wie menschlich, war Georg Stegschuster auch seinen Kameraden bei der FFW Hallbergmoos: Im Jahr 1959 nahm er den aktiven Dienst auf, war Löschmeister und absolvierte alle Leistungsprüfungen ehe er altersbedingt 2003 aus dem aktiven Dienst ausscheiden musste. Er wurde zum Ehrenmitglied ernannt und blieb dem Verein bis zuletzt treu verbunden. Gerne erinnert man sich hier an denkwürdige Dorffeste und Veranstaltungen, wo "Grillmeister Schorsch" nicht nur für Gaumenfreuden sorgte: "Schorsch hatte die Gabe, eine ganze Gesellschaft zu unterhalten und zum Lachen zu bringen", erinnert sich sein Bruder Reinhold. Sein Lachen, seine Heiterkeit und Liebenswürdigkeit – sie wird vielen Menschen nun fehlen. (eoe)

www.hallberger.de

#pkwausbildung #zweiradführerschein #fahrenmitanhänger #modernerfahrsimulator #erstehilfekurs #automatikgetriebe #schnellkurse #ferienkurse #fahrschule2.0 #topmodernerfuhrpark



Mit Sicherheit zum Führerscheih!

NEU
Ab 14.4.18
auch in
Hallbergmoos

Mit vielen tollen Eröffnungsangeboten. Nicht verpassen!

08165.9904976 www.fahrschulejam.de



### Von wegen "Passive"

### Feuerwehrverein Hallbergmoos sorgt fürs "Griabige" und den Zusammenhalt der Truppe – Sonnwendfeier mit 2000 Besucher

Es war eigentlich ein ganz normales Jahr für den Feuerwehrverein Hallbergmoos. Und doch ist die Liste der Unternehmungen lang: Eine halbe Stunde berichtete Vereinschet Thomas Henning von den Aktivitäten der "Passiven". Höhepunkt war dabei sicherlich die Sonnwendfeier mit 2000 Besuchern.

365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag stehen die aktiven Feuerwehrleute parat, um bei Bränden und Notlagen schnelle Hilfe zu leisten. Nicht minder wichtig ist das Wirken des Feuerwehrvereins, wie dessen Vorsitzender Thomas Henning und Bürgermeister Harald Reents unisono beim Jahrestreffen im vollbesetzten Feuerwehrstüberl unterstrichen: Denn die gemeinsamen Unternehmungen schweißen zusammen.

"Es ist enorm wichtig, zu wissen, wer im Einsatz neben mir steht", so der selbst bei den Hallbergmooser Floriansjüngern aktive Bürgermeister. Den Grundstock für den Zusammenhalt von Aktiven und Passiven, Frauen



Im vollbesetzten Florianstüberl berichtete Thomas Henning von den Aktivitäten des Feuerwehrvereins Hallbergmoos.



und Männer hat der Feuerwehrverein mit zahlreichen Aktivitäten gelegt: In launigen Worten berichtete er von Ausflügen und Teilnahmen an zahlreichen Veranstaltungen – vom Volksfesteinzug über den Freisinger Florianstag bis zum Bürgerschießen. Neu im Terminkalender ist der regelmäßige Treff ehemaliger Aktiver (jeder 2. Mittwoch im

Höhepunkt und beeindruckende Demonstration des Zusammenhalts war die Sonnwendfeier 2017 mit Feuerwehr-Challenge – ein Vergleichskampf von Feuerwehrteams – am Volksfestplatz mit etwa 2000 Besuchern. "Ein gigantisches Fest und echtes Highlight", wie Henning bemerkte. "Jeder der zwei Händ' und Haxn hat", so sein Dank an die Helfer, habe mitangepackt, um den in dieser Größenordnung doch einigermaßen überraschenden Besucherandrang zu bewältigen.

Das Gemeindeoberhaupt sprach in diesem Zusammenhang von einer ausgezeichneten "Werbung für die Feuerwehr" und einen "Riesen-Mehrwert" für die Bevölkerung. Weil sich das Event zu einer Großveranstaltung entwickelt hat, laufen die Vorbereitungen für die diesjährige Neuauflage am 23. Juni samt neuem (Sicherheits-) Konzept nun schon an.

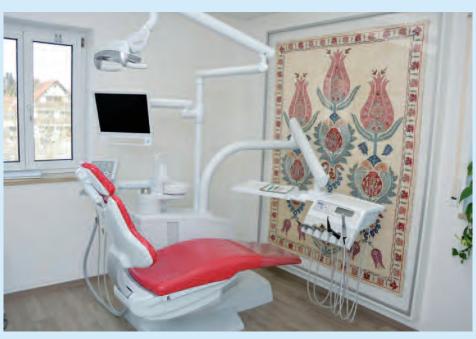
Und dann wird auch noch eine Verbindung offiziell besiegelt: Mit den österreichischen Kameraden aus St. Veit an der Glan verbindet die Floriansjünger seit geraumer Zeit eine Freundschaft: Am Volksfestsamstag (28. April) will man nun die Partnerschaft der Feuerwehren offiziell besiegeln. Weil man sich menschlich gut versteht, und auch fachlich voneinander profitiert. Man könne sich, so Henning, einsatztaktisch so einiges von den Österreichern abschauen, etwa was den Einsatz in unwegsamen Gelände oder mit wenig Wasser angehe.

### Sechs Jahre Zahnarztpraxis Latife Duran

Das Team um Zahnärztin Latife Duran ist eine besondere Mannschaft mit einer speziellen Philosophie: "Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen", dieser Spruch begrüßt die Patienten auch gleich beim Betreten der Praxis. Denn selbstverständlich steht in der Zahnarztpraxis Duran die Zahnmedizin im Vordergrund. "Aber eben noch als echte handwerkliche Disziplin mit Präzision, Begeisterung und im Zusammenspiel von moderner Technik mit menschlichem Können gepaart mit Empathie", betont Latife Duran.

Darüber hinaus hat die Praxis Grund zum Feiern: Vor genau sechs Jahren hat Zahnärztin Latife Duran die Praxis in der Freisinger Straße übernommen. Ab da wurde die Praxis über die Jahre immer mehr nach den Ideen und Wünschen der Zahnärztin umgestaltet, modernisiert mit einem dritten Stuhl, digitalen Groß- und Kleinröntgen sowie komplett digitalisiert. Im vergangenen Jahr wurden dann auch die übrigen Praxisräume hell und freundlich in einem sehr modernen Design gestaltet. "Jetzt ist es endlich zu meiner Praxis geworden," sagt darüber auch Zahnärztin Duran ganz stolz. So bietet die Investition in die moderne Praxisausstattung beste Perspektiven in vielen Schwerpunkten, die – ebenso wie viele weitere Infos über die Praxis – auf der aktualisierten Homepage zu finden sind.

In den letzten Jahren hat auch die Ästhetik in der Zahnmedizin eine stetig zunehmende Bedeutung gewonnen, die neuen technischen Geräte sowie regelmäßigen Fortbildungen in der Praxis ermöglichen einen hohen Standard. Das Foto (rechts) zeigt beispielhaft, was in der Zahnarztpraxis Duran alles möglich ist. "Wenn diese Patienten dann mit einem gestärkten Selbstbewusstsein unsere Praxis verlassen ist das die höchste Motivation und Anerkennung für mein Team und mich," betont Duran. Das Ziel ist es, das bestmög-



Über drei moderne Behandlungsräume verfügt die Zahnarztpraxis Duran in der Freisinger Straße.

liche Ergebnis für und mit dem Patienten zu erreichen. Dank innovativer Behandlungsmethoden und modernster technischer Ausstattung ist die Behandlung sicher, schonend und erfolgversprechend.

"Wir entwickeln uns stetig weiter. Unsere Ziele für die Zukunft sind unter anderem die



Zahnersatzversorgung in einer Sitzung mit computergestützten CAD/CAM-Technologien sowie die Implantologie. Unsere Patienten können sich sicher sein, dass Sie in gewohnter Weise bestmöglich betreut werden. Denn bei uns werden Menschen und Zähne gut behandelt!" (Text/Fotos: sab)





### **Der HALLBERGER** gratuliert...

### **Erna Sumpser** zum 80. Geburtstag



#### Liebe Tante Erna,

der 6. März 2018 – ein ganz besonderer Tag: Dein 80. Geburtstag.

Wir wünschen Dir von Herzen alles Gute und viel Gesundheit.

Wir sind froh, dass es Dich gibt.

Du bist fleißig, ehrlich und lustig – einfach ein Mensch mit dem Herz am richtigen Fleck.

Bleib so wie Du bist, denn genau so mögen wir Dich

Deine Familie und Deine Freunde.

Der HALLBERGER schließt sich den guten Wünschen an und gratuliert recht herzlich zum runden Geburtstag.

### Herzlichen Glückwunsch!

GLÜCKWÜNSCHE zu besonderen Anlässen (z.B. Geburten, Jubil.-Geburtstagen, Volljährigkeit usw.) werden im HALLBERGER, nach Rücksprache, kostenlos abgedruckt.



### 400 Euro für "STERNSTUNDEN"

Non-Food-Vertrieb Schirsch unterstützt das Spendenprogramm des Bayerischen Rundfunks



Ein großes Herz für die "Sternstunden", dem Spendenprogramm des Bayerischen Rundfunks, bewiesen Stephanie und Christian Schirsch (Non-Food-Vertrieb Schirsch).

Am 18. November 2017, einem langen Adventssamstag, gab es in den Räumen des Non-Food-Vertriebs Schirsch in der Ludwigstraße 48 einen Glühweinausschank und Weihnachtsgebäck. Hierbei wurden Spenden für die "Sternstunden" gesammelt. Durch die zahlreichen Kundenspenden wurde eine Summe von 225 Euro erreicht, die von Familie Schirsch auf 400 Euro aufgerundet wurde.

Im Januar konnten somit Stephanie und Christian Schirsch einen Spendenscheck über 400 Euro übergeben und bedanken sich nochmals bei allen Kunden für ihre Spendenbereitschaft.

Das Spendenprogramm "STERNSTUNDEN" des Bayerischen Rundfunks unterstützt Kinderhilfsprojekte in Bayern, Deutschland und der ganzen Welt. Dadurch können Kindern, die krank, behindert oder in Not geraten sind, neue Lebensperspektiven ermöglicht



Tel: 0811-998 26 996 - Tel: 0811-299 60 110 - info@promount.de



Öffnungszeiten: Freitag 9:00 – 18:00 Uhr & Samstag 9:00 – 13:00 Uhr

Osterkörbchen

(große Auswahl)

ab **0,74** €

Osterangebot

Entdecken Sie die Ostertrends 2018!

... suchen, stöbern, finden ...

Das Schirsch-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Ostereierbecher

(versch. Farben & Designs)

1,00€

Osterangebot



25% Rabatt auf das gesamte Sortiment!















Non-Food-Vertrieb Schirsch GmbH NEU: Ludwigstraße 48 85399 Hallbergmoos/Munich Airport Business Rark



SCHIRSCH



### Der Hallberger gratuliert...

# Otto Schmidmeier zum 85. Geburtstag



Unaufhaltsam, still und leise schließen sich die Jahreskreise. Plötzlich macht im Lauf der Zeit eine große Zahl sich breit.

Ja, es ist wahr:

Am 15. März wirst Du 85 Jahr.

Du sagst lächelnd nur "na und – hauptsach i bin gesund!"

Wir wünschen Dir zu diesem Feste Glück, Gesundheit und das Allerbeste.

Deine Lieben

Auch der HALLBERGER gratuliert recht herzlich zum Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch!

**65 Jahre vereint:** 

### Maria und Adolf Merkl feiern Eiserne Hochzeit



Bürgermeister Harald Reents überbrachte mit den Glückwünschen der Gemeinde auch ein Präsent des bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer.

Als junges Paar und im Jahr 1953 frisch verheiratet kamen Maria und Adolf Merkl nach Hallbergmoos. Obwohl Maria "eigentlich nicht lange bleiben wollte, weil mir das Hügelige aus der Holledau schon sehr gefehlt hat", sind aus den 65 Ehe-Jahren auch 65 Jahre Leben in Hallbergmoos geworden.

Maria und Adolf haben sich in der Hallertau kennengelernt. Maria, in Ulm 1932 geboren, kam mit ihren Eltern, zwei Schwestern und einem Bruder nach Siegsdorf und dann nach Geisenhausen, wo der Vater beim Bau des Autobahndreiecks Holledau arbeitete. Dort hat sie ihren 1927 geborenen Adolf kennengelernt, fünf Jahre später geheiratet und ist dann mit ihm nach Hallbergmoos, als Adolf die Schreinerei Grabichler übernahm.

Es kamen die drei Söhne Adolf, Reinhold und

Christian. "Mit der Arbeit im Betrieb ist uns da nicht viel Freizeit geblieben", erinnert sich Maria. Aus Adolfs Hand stammen die Kirchenbänke der Goldacher und auch Neufahrner Kirche. "Wir waren viel Schwimmen, haben gerne Boccia gespielt und natürlich beide das Schafkopfspielen geliebt", erinnert sich Maria.

Den Ruhestand nutzen sie mit Reisen in Europa aber auch nach Thailand. "Wir haben uns sehr jung kennengelernt und unser ganzes Leben miteinander verbracht", so Maria. "Es war immer viel los, eine wunderschöne gemeinsame Zeit, die hoffentlich noch gut weiter geht." "Mit sieben Enkeln und einem Urenkel wird es sowieso nie langweilig." (Text/Foto: sab)



Deko und Geschenkartikel für jeden Anlass.

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Auenstraße 1 85399 Hallbergmoos Tel.: 0811/998 96 29 Fax: 0811/998 96 28 E-Mail: info@trendeck.de www.trendeck.de

Susanne Wolf



PKW- und LKW-Reparaturen • TÜV + AU • Unfallinstandsetzung Neu- und Gebrauchtwagen • Kfz-Ersatzteile

**EU-FAHRZEUGE von VW, Skoda, Seat** 

Theresienstraße 12 • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/85 47 • Fax 9 42 24



### Der Hallberger gratuliert....

### Von der Wies'n in den Hafen der Ehe

Edith und Rainer Engelhardt feierten Goldene Hochzeit

Als Rainer Engelhardt seinerzeit auf dem Münchener Oktoberfest Edith Bäuerle zum ersten Mal begegnete, wusste er sofort: "Des werd amoi mei Frau", ließ er seine Begleiter wissen. Und weil auch die Auserwählte dem feschen jungen Mann zugeneigt war, stand auch die anfängliche Entfernung von 500 Kilometern der Liebe nicht im Wege. Nun feierte das Paar Goldene Hochzeit. Zusammengeführt hat das Paar eine Freundschaft, die den gebürtigen Bad Nauheimer Rainer Engelhardt mit Toni Ziegltrum und Hallbergmoos verband. Mit einer Gruppe von Freunden verabredete man sich zu einem Wiesn-Besuch. Mit dabei war auch Edith Bäuerle, nach eigenem Bekunden "Ureinwohnerin" der Gemeinde.

Die 500 Kilometer Entfernung zwischen den Wohnorten ließ das Paar schnell hinter sich: Rainer Engelhardt zog "der Liebe wegen" nach Hallbergmoos und führte seine Braut am 24. Februar 1968, damals der Faschings-samstag, vor den Altar der Theresienkirche. Gefeiert wurde die Hochzeit im "Stegherr". 1971 wurde Tochter Kirstin geboren.

Edith Engelhardt (70) war bis zum Ruhestand 22 Jahre lang in der Passagierkontrolle am Flughafen München beschäftigt. Rainer Engelhardt (73) war als Schlossermeister oftmals auf Montage in der ganzen Republik unterwegs. In seiner Freizeit war der Ehemann mit Eishockey-Spieler in Bad Nauheim, Moosburg und Erding, später dann als Stockschütze (VfB) und langjähriger 2. Schützenmeister der SG Edelweiß Hallbergmoos aktiv. Edith ist bis heute beim der Damengymnastik "Fit für immer" zu finden. Beim Skifahren, Tennis, Schwimmen und Radlfahren war und ist das Paar oft und gerne gemeinsam unterwegs. Es hat sich gut getroffen, dass die Geburt des Enkelkinds Emanuel (12) mit Rainer Engelhardts Pensionierung zusammenfiel: Die Oma war zu diesem Zeitpunkt noch berufstätig. Also tauschte der stolze Opa das Handwerkszeug mit dem Kinderwagen und half bei der Kinderbetreuung. "Er war mir immer eine





Auf dem Münchner Oktoberfest hat's gefunkt. Jetzt durften Edith und Rainer Engelhardt die Glückwünsche von Josef Fischer (3. Bürgermeister) zur Goldenen Hochzeit entgegennehmen.



### Kräftig eing'schenkt

#### Starkbieranstich in der Airbräu-Tenne

Neun Prozent Alkohol und 20 Prozent Stammwürze hat das diesjährige Allresto-Starkbier "Aviator" aufzuweisen. Ein Bier, das man "vielleicht als Treibstoff einsetzen kann, wenn das Dieselverbot tatsächlich kommt", unkte Allresto Chef Gerd Halamoda. Angezapft wurde der Aviator in der schönen Airbräutenne, in einer solchen sich Johann Wolfgang Amadeus von Goethe bereits wohl fühlte: "Von all den Schänken, die ich kenne, ist mir die liebste doch die Tenne", wird ihm nachgesagt. Und mit diesem Zitat war Kabarettist Wolfgang Krebs alias Edmund Stoiber bereits mittendrin in seiner elften Starkbierrede.

Gut 200 geladene Gäste warteten sehnsüchtig auf das Derbleckn, wobei der Schreiber der Rede, FMG-Pressechef Ingo Anspach, aufs vortrefflichste verstand, seine Spitzen ins bayerische, nationale und internationale Weltgeschehen zu schicken. Angesichts des europäischen Jugendwahns mit dem Österreicher Basti Kurz und Emmanuel Macron in Frankreich sei Angela Merkel mit ihren gefühlten 120 Regierungsjahren in der natürlichen Rolle der Lehrerin.

Die CSU musste sich aus der Bundestagswahl mit 38,8 Prozent zufrieden geben, ein Ergebnis, das sie "an normalen Wahltagen bereits schon gegen Mittag beisammen hatten." Dieser Worst-Case resultierte in einem Horst-Case und in einer Doppelspitze Söder und Seehofer, "der wohl innigsten Brüderschaft seit Kain und Abel". Sollte es für Söder zu einer Alleinregentschaft nach den Landtagswahlen in Bayern nicht reichen, stünden die Freien Wähler mit Aiwanger zur Auswahl, der "zwar den richtigen Stallgeruch hat aber gewaltig nervt". CSU und Grüne jedoch gehe zusammen wie Schweinsbraten mit Vanillesauce und könne nur jemand wollen, "der beide Parteien gewaltig hasst".

Den Blick auf das Umland gerichtet, bezeichnete Stoiber die Domstadt Freising als partiell bewohnte Großbaustelle, deren Innenstadt an Troja zum Zeitpunkt des Besuchs von Heinrich Schliemann erinnert, mit einem



Allresto-Chef Gerd Halamoda, Dipl. Braumeister René Jacobsen und FMG-Chef Dr. Michael Kerkloh stoßen mit der ersten Halbe Aviator an.

Stadtrat, der grundsätzlich immer erst einmal alles abwinkt. Um dann letztlich, wie das "Toilettenheiserl" am Domberg beweist, doch umschwenkt und durchwinkt. Schade für Hallbergmoos, das sich als Alternativstandort für die Diözese aufgedrängt habe, dafür dort nun die Ausstellung der "Alltagsmenschen" einmarschieren. Hallbergmoos lasse den Dom eben in Freising, hole die Documenta dafür früher oder später aus Kassel nach Hallbergmoos. Erdings Landrat Martin Bayerstorfer wünscht er angesichts des Klinik-Defizits von 2,4 Millionen Euro "Gute Besserung" und hofft nicht, dass Bayerstorfer, nun "allein im Regiestuhl nach Entmachtung des Vorstands" aufgrund von Sparmaßnahmen auch noch selbst zum Skalpell greift. Bei Umweltministerin Ulrike Scharf komme künftig alles drauf an, "wie sie aus dem Ei rauskommt". Die für die Lebensmittelkontrolle



Wolfgang Krebs alias Edmund Stoiber.



Zum Bayerischen Defiliermarsch zog "Edmund Stoiber" in die Airbräu-Tenne ein.

zuständige Behörde habe sich bereits in Oberdingsbums (Oberding) niedergelassen, sehr zur Freude von Oberdings Bürgermeister Mücke, da er "aufgrund seines schier unglaublichen Reichtums ohnehin die Welt regiert".

Große Visionen gebe es auch in Erding, das sich für die Landesgartenschau 2028 beworben habe mit dem Herzstück Fliegerhorst, der dann zum "Fliederhorst" mit tausend Blumen zwischen Sempt und Fehlbach werden könnte. "Garten Eden war gestern, die Zukunft gehört dem Garten Erding, wie der Herr Gotz ihn erschaffen hat." (Text/Fotos: sab)

### Blockflöte durch alle Zeiten

### Dozentenkonzert der vhs-Musikabteilung am Sonntag, 11.3.2018 um 17:00 Uhr im Saal des Alten Rathauses – Eintritt frei

Viele Menschen halten die Blockflöte für ein Schulinstrument, einen ersten Einstieg in die Musik für Kinder und denken eher an viele quietschende und schiefe Noten. Jedoch war die Blockflöte schon seit Jahrhunderten ein Instrument mit einer langen musikalischen Tradition: sie wurde von Spielleuten, professionellen Musikern, Edelleuten und Königen gespielt – für Tanzmusik von der Taverne bis zum Königshof aber auch in Orchestern neben Geigen und Trompeten. Heute ist sie bei vielen Komponisten sehr beliebt, denn sie ist sehr vielseitig, besitzt einen klaren Klang und man kann darauf viele Effekte kreieren, die auf anderen Instrumenten unmöglich sind. In ihrem Programm "Blockflöte durch alle Zeiten" präsentieren der Australische Blockflötist Brendan O'Donnell und der Münchner Cembalist Robert Schröter Musik vom Mittelalter bis heute und zeigen das enorme und sehr vielseitige Repertoire der Blockflöte, unter anderem frühe Werke von Händel, Fontana und Blavet, wie auch moderne Stücke von Hans-Martin Linde und Gabriela Ortiz. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen, was die Blockflöte alles kann!

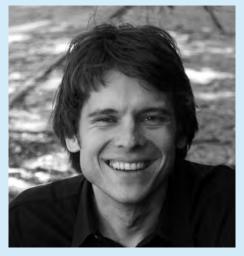
### Brendan O'Donnell – Blockflöte

Der Blockflötist Brendan O'Donnell, der in der Presse als "Virtuose, Musikwissenschaftler [und] Moderator ... von außergewöhnlichem Charme und Klarheit" beschrieben wird, möchte Alte und zeitgenössische Musik dem heutigen Publikum nahebringen, ganz besonders durch Locations und Programme, die viel Intimität und Interaktion ermöglichen.

In Australien spielt Brendan zusammen mit Ensemble Galante, Adelaide Baroque wie auch mit seinem eigenen Bowerbird Ensemble und nahm am Adelaide Fringe Festival und dem renommierten Woodend Winter Arts Festival teil. Derzeit spielt er regelmäßig als Gast im ensemble raccanto.

Im August 2013 gewann O'Donnell den Don-Cowell-Memorial-Trust-Wettbewerb in Melbourne, die renommierteste Auszeichnung für Blockflötisten in Australien. Zudem errang er Preise mit dem Ensemble Cembaless, sowohl beim Biagio-Marini-Wettbewerb als auch bei der ersten ZAMUS Spielwiese.

O'Donnell absolvierte zunächst sein Bachelorstudium bei Kamala Bain in Neuseeland, darauf folgte ein Masterstudium bei Dorothee Oberlinger in Salzburg, welches er 2013 abschloss. Derzeit unterrichtet er sowohl an der Volkshochschule in Hallbergmoos als auch privat in München.



#### Robert Schröter - Cembalo

Robert Schröter (München) ist sowohl auf historischen Tasteninstrumenten (besonders Cembali und historische Klaviere) als auch auf dem modernen Klavier zu Hause. Nach Studien in München und Basel, u.a. bei Thomas Böckheler, Michael Eberth und Jörg-Andreas Bötticher, hat er an der Münchener Musikhochschule nun selber einen Lehrauftrag inne. Er errang Auszeichnungen bei

internationalen Wettbewerben, u.a. in Brügge und beim Bach-Wettbewerb in Leipzig. CD-Einspielungen und Rundfunkaufnahmen u.a. für Sony BMG, den Bayerischen Rundfunk, Oehms und raccanto, Auftritte in vielen Ländern, u.a. 2011 im Dubai Community Theatre sowie beim Bachfest Leipzig 2008 und 2013. Robert Schröter arbeitet regelmäßig mit namhaften Orchestern zusammen, etwa dem Münchner Kammerorchester, der Münchner Hofkapelle und dem Rundfunkorchester des BR, und ist als Cembalist regelmäßig Gast beim Nürnberger Staatstheater und bei der Bayerischen Kammerphilharmonie unter der Leitung von Reinhard Goebel.

(gra)





### Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance

Bewerbungstrainings der VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG



Der Weg zum Wunschberuf hat viele Hürden. Um die Angst davor zu nehmen, auf den Einstellungstest und das Vorstellungsgespräch vorzubereiten und den angehenden Bewerbern Sicherheit und Routine zu vermitteln, fanden am 9. und 16. Februar wieder zwei kostenlose Bewerbungstrainings der VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG statt.

Zu Beginn wurden die eigenen Stärken und Schwächen ermittelt, um einen passenden Traumberuf zu finden. Der nächste Schritt umfasste so manche Tipps und Tricks um die Bewerbungsunterlagen möglichst ansprechend und interessant zu gestalten. Wenn diese überzeugt haben, folgt meist der Einstellungstest und das Vorstellungsgespräch.

Mit knapp 50 jungen Teilnehmern aus dem gesamten Geschäftsgebiet wurden neben Eignungstest und Assessment Center auch der Ablauf und die möglichen Inhalte eines Vorstellungsgespräches durchgespielt. Trainerin Doris Zuleger konnte, unterstützt von den Jugendberatern und der Personalleiterin Tanja Di Pancrazio, die jungen Leute vor allem durch Praxisbeispiele davon überzeugen, dass eine erfolgreiche Bewerbung kein "Selbstläufer" ist.

Angefangen von der passenden Kleidung

über die richtige Sitzhaltung bis hin zum Händedruck bei der Begrüßung wurden alle wichtigen Details der persönlichen Vorstellung besprochen. Natürlich durften auch Hinweise, wie man welche Frage am geschicktesten beantwortet, nicht fehlen.

Die rege Beteiligung der Jugendlichen zeigte, dass diese Veranstaltung eine gute Ergänzung zu den schulischen Inhalten darstellt. Alle Teilnehmer konnten sich umfangreiches Infomaterial zum Thema "Richtig Bewerben", aber auch "Rund um den Start ins Berufsleben" mit nach Hause nehmen. (gra)

### Sally sucht eine Familie

Mischlingsmädel "Sally" ist 7 Monate alt. Sie wiegt im Moment ca. 13 kg und hat eine Schulterhöhe von ca. 45 cm.

Sally war in ihrem ersten Lebensmonaten nur mit ihren beiden Schwestern zusammen in einem Zwinger untergebracht. Sie hat nun vieles nachzuholen und lernt jeden Tag dazu. Sie ist eine ganz liebe, kluge junge Dame, die jetzt sehnsüchtig auf ihre Familie wartet.

Für Sally suchen wir Menschen, die ihr das Einmaleins des Hundelebens beibringen und ihr ein liebevolles, warmes Zuhause schenken möchten. Sally ist geimpft, gechipt und entwurmt. Sie wird mit Schutzvertrag und Platzkontrolle abgegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Andrea Waldleitner Tel.: 08123/2291. (gra)



### Schlüter-Club spendet für "Hallbergmoos hilft"

Acht Männer auf einem mit Wasser gefüllten Anhänger, in der Mitte ein Grill und ein Bier in der Hand. So sind die Schlüter-Freunde vom 1. Schlüter-Club Freising am 20. Januar auf einem Facebook-Video zu sehen. "Wir hatten viel Spaß bei der 'Cool Water Challenge', zu der wir nominiert wurden und die wir natürlich angenommen haben", so Hans Helminger Junior.

Aus der Gaudi kam eine dicke Spende an die Stiftung "Hallbergmoos hilft" heraus, 500 Euro durften die Stiftungs-Vorstände Sepp Niedermair und Adolf Merkl in Empfang nehmen. Die Schlüter Freunde ware sich einig, dass das Geld am Ort bleiben und für in Not geraten Hallberger und Goldacher sein sollte. "Da lag es nahe, unsere Spende der Stiftung zu übergeben", so Hans Helminger sen. Vorsitzender des Vereins. "Wir dürfen natürlich keine Namen nennen, aber ich kann versichern, dass das Geld sehr gute Verwendung findet", so Merkl.

Am 3. März fand um 19 Uhr auf dem Hausler-Hof der Vortragsabend "Schlüter" statt, Moderiert von Schauspieler Dieter Fischer. Wolfram Riedel, der ehemalige Leiter der Presse- und Werbeabteilung bei Schlüter



V.l.: Ludwig Auberger, Zweiter Bürgermeister Sepp Niedermair, Hans Helminger, Bernhard Schmidmeier, Hans Helminger jun. und Adolf Merkl.

berichtete über die Firmengeschichte, Peter Bissinger (Leiter d. Ersatzteil- und Kundendienstabteilung) über die damalige Entwick-

uch dem Wette

einen Schritt voraus!

lung der Jugoslawien-Geschäfte und Hans Helminger stellte den 1. Schlüter Club Freising e.V. vor. (Text: sab / Foto: gra)

Mathildenstraße 25a

85399 Hallbergmoos

Telefon 0811-98476

morina-sonnenschutz.de



info@haasverlag.de



#### Landfrauen:

### Mit dem Pfarrer auf den Spuren seiner alten Heimat



Genau 50 Goldacher und Hallbergmooser, sowie Pfarrer Thomas Gruber, füllten den Bus der Richtung Bad Aibling fuhr, genauer nach Heufeld.

Hier besuchte man die Stätte des letzten Wirkens des neuen Ortspfarrers. In der Kirche St. Korbinian in Bruckmühl-Heufeld, die 1953 gebaut worden war, zelebrierte der gutgelaunte Pfarrer einen kleinen Gottesdienst der musikalisch von einer 80-jährigen Organistin begleitet wurde, die auch mit ihrer Stimme die Gäste aus Goldach begeisterte.

Beim nächsten Stopp sah man sich die Wallfahrtskirche Hl. Dreifaltigkeit in Weihenlinden, die nur wenige Jahre nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges gebaut und 1657 geweiht, wurde. In dieser Zeit war Weihenlinden der erste größere Sakralbau, der in Oberbayern neu errichtet wurde. Pfarrer Gruber führte sachkundig durch den Kirche und auch durch das zugehörige Museum.

Am Nachmittag besuchte man das Druckhaus Dessauerstraße, in dem der Münchner Merkur und die TZ entstehen. Täglich werden hier 80 Tonnen Papier verarbeitet und man druckt 160.000 TZ, sowie 190.000 Merkur-Ausgaben. Die Führung durch die Druckerei veranschaulichte allen wie viel Arbeit und Organisation hinter einer Ausgabe der täglichen Morgenzeitungen stehen und so manch einer betrachtet nun seine Frühstückslektüre mit anderen Augen.

Für die Ausflügler war es ein gelungener Tag, zu dem Pfarrer Thomas Gruber viel mit seiner netten und freundlichen Art beigetragen hatte. (ara)

Autohaus

Kfz-Reparaturen aller Marken

TÜV – AU • Fahrräder • Autowaschanlage Hallbergmoos • Tassiloweg 1 • Tel. 08 11 - 36 46 Wir beliefern Sie mit HEIZÖL

Hans Mikesch

### Pfarrgemeinderatswahlen

Der katholische Pfarrverband hat gewählt: Am 25. Februar wurden die Pfarrgemeinderatswahlen per allgemeiner Briefwahl durchgeführt

Wie die Verwaltung nun mitteilt, lag die Wahlbeteiligung in Hallbergmoos bei 21,97 Prozent, in Goldach bei 20,91 Prozent.

#### Gewählt wurden

in St. Theresia Hallbergmoos

Christine Biegler Elisabeth Walbrun Wolfgang Hippele Helga Lipka Andrea Fichtner Manuela Förg Elena Wilkowski Michaela Schlegl Gerhard Bormann (als berufenes Mitglied)

#### sowie in Herz Jesu Goldach:

Maria Kreilinger
Mike Tomfeah
Caroline John
Christina Selmayr
Paul Felber
Christiane Reichart
Waltraud Beck
Birgit Wacker

Manfred
Manfred
Manfred
Manfred
Manfred Kürzinger GmbH
Erdinger Straße 102
85356 Freising
Telefon 0 8161-9 20 39
Telefox 0 8161-4 23 80

kuerzingergmbh@t-online.de
www.kuerzinger-gmbh.de

### Anmeldung für Kindergärten und Kinderkrippen

### Infotage und Anmeldung 2018/2019 vom 13. bis 16. März

In der Gemeinde Hallbergmoos wird auch 2018 wieder eine allgemeine und zeitgleiche Krippen- und Kindergartenanmeldung stattfinden. Eltern, welche einen Betreuungsplatz im Betreuungsjahr 2018/2019 für < 3-Jährige benötigen, können ihr Kind in einer Krippeneinrichtung anmelden. Im Kindergarten werden bevorzugt Kinder aufgenommen, die am Stichtag 01.09.2018 drei Jahre alt sind. Befristet gibt es für das Betreuungsjahr 2018/2019 auch die Möglichkeit, dass angehende Kindergartenkinder in der Einrichtung Spatzennest ein Jahr betreut werden können. Den Schulkindergarten können nur Kinder besuchen, die von der Schulpflicht zurückgestellt wurden.

Es findet am 13. März 2018 ein Informationstag statt. Hier können die Einrichtungen besichtigt und Auskünfte eingeholt werden. Die Anmeldung der Plätze findet in der jeweiligen Kindertagesstätte statt. Die Kontaktdaten und zu welchen Zeiten die Einrichtungen ihren Infotag durchführen, können der untenstehenden Bekanntmachung entnom-

Um die bestmögliche Betreuungsform für Ihr Kind zu finden, stehen die Krippenund Kindergartenleitungen gerne mit Auskünften und ihrer persönlichen Erfahrung zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch Tagesmütter für eine Betreuung zur Verfügung stehen. Nähere Auskünfte dazu erteilt das Amt für Jugend und Familie im Landratsamt Freising (Frau Seisenberger, 08161/ 600-257).

Der **Schulkindergarten "SchuwiDu"** ist im Hort Meilensteinhaus untergebracht. Dieser hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern, die von der Schulpflicht zurückgestellt wurden, eine bestmögliche Vorbereitung auf die schulischen Anforderungen sowie eine altersund entwicklungsgerechte Betreuung zu bieten. Dies wird durch eine kleine Gruppe mit maximal 18 Kindern ermöglicht. Am Nachmittag ist eine Betreuung zusammen mit den Hortkindern möglich. Durch diese Vermischung findet ein für beide Seiten positiver Erfahrungsaustausch zwischen Schul- und Kindergartenkindern statt und gleichzeitig kann das Angebot des Hortes ausgeschöpft werden.

In den integrativen Kindergärten "Regenbogen" und "Blumenkindergarten" gibt es für Kinder, die in ihrer motorischen, sprachlichen, sensorischen oder sozial-emotionalen Entwicklung verzögert oder durch eine Behinderung beeinträchtigt sind, die Möglichkeit eine heilpädagogische Förderung zu erhalten. Voraussetzung für eine Aufnahme auf einen heilpädagogischen Platz ist ein medizinisch-psychologisches Gutachten. Finanziert wird die Maßnahme über den Bezirk Oberbayern. Bei Fragen zum Aufnahmeverfahren für einen Integrationsplatz wenden Sie sich bitte möglichst zeitnah entweder an die Leitung des Kindergartens Regenbogen oder den Blumenkindergarten.

### Anmeldemodalitäten -Hinweise

- Die Anmeldeformulare erhalten Sie direkt in den Einrichtungen.
- Es sind keine Doppelanmeldungen möglich. Eine gewünschte Alternativeinrichtung kann aber angegeben werden.
- Anmeldeschluss: 16. März 2018
- Abgabetag für Schulkindergarten SchuwiDu: 13. April 2018

#### Termine für den Infotag

Nachfolgend sind die Termine für den Infotag aufgelistet, an dem die Kindertagesstätten besichtigt und ein Einblick in die pädagogische Arbeit genommen werden kann:

### Kinderkrippe "Spatzennest"

Am Söldnermoos 59

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Freising

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr Ansprechpartnerin:

Frau Makas, Tel. 0811/99 824 148

### **Kinderkrippe "Sternentor"** Enghoferweg 17

Träger: Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Obb. e.V., München

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.00 und 14.30 bis 17.00 Uhr Ansprechpartnerin:

Frau Karlhuber, Tel. 0811/99 679 754

#### **Kinderkrippe "Buntes Haus"** (0 – 6 Jahre) Lilienthalstr. 15 a

Träger: Innere Mission München – Diakonie München und Obb.

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.00 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Middelton, Tel. 0811/99 679 740

#### "Blumenkindergarten"

Blumenstraße 1

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Freising

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 – 11.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Gruber, Tel. 0811/1455

#### Kindergarten "Rappelkiste" (2 – 14 Jahre) Birkeneck Haus Nr. 5

Träger: Die Rappelkiste e.V., Hallbergmoos Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.30 - 11.30 und 14.00 bis 15.30 Uhr

Frau Menrath, Tel. 0811/99 666 40

#### Integrativer Kindergarten "Regenbogen" Pappelweg 1

Träger: Soziale Zukunft GmbH, (Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Obb.

e.V.), München Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Sufliarska, Tel. 0811/55 537 62

#### Kindergarten "Sonnenschein"

Freiherr-von-Hallberg-Platz 2

Träger: Soziale Zukunft GmbH, (Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Obb. e.V), München

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Zitzmann-Häfner, Tel. 0811/8646

### Kindergarten "Wolkenschlösschen"

Tassiloweg 5

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Freising

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Renneke-Schmoldt, Tel. 0811/8435

#### Kindergarten "Kinderhaus Mooshüpfer" (1 – 6 Jahre), Kiefernweg 2

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz,

Kreisverband Freising

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 09.00 - 11.30 und 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Herr Aubanel, Tel. 0811/999 794 47

#### Schulkindergarten "SchuwiDu"

im Hort Meilensteinhaus, Utzschneiderweg 1

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz,

Kreisverband Freising

Dienstag, 13. März 2018 in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Frau Beyer, Tel. 0811/96313

(gra)

### www.hallberger.de

### FSM GmbH

- Hausmeisterdienste
- Grünanlagenpflege
- Gebäudereinigung
- Winterdienst
- PV-Reinigung fsm-herrle@gmx.de www.facilityservices-muenchen.de

Freisinger Straße 47 • 85399 Hallbergmoos Tel. 0811-99 82 304 • Fax 0811-99 82 303 Mobil 0172-82 17 441

### Hortkinder zu Gast bei "1,2 oder 3"



Während der Faschingsferienwoche durften 30 Mädchen und Buben aus dem "Ecksteinhaus" und "Meilensteinhaus" ein wenig Fernsehluft zu schnuppern: Als Publikum von "1,2 oder 3", der bekannten Kinder-Quizsendung, durften sie auch hinter die Kulissen schauen.

Nach der theoretischen Einweisung des Aufnahmeleiters "wann klatsche ich, wann rufe und applaudiere ich, was ist die Buzzer-Frage oder Master-Frage? " wurde das Klatschen, Jubeln und Begrüßen des Moderators Elton und der Studiokinder fleißig geübt! Und ganz wichtig: Auch als Studiogast heißt

es immer "gut aussehen", also Frisur richten, gerade hinsetzen, lächeln und die Finger nicht in die Nase stecken.

Zum Thema "Die Polizei – dein Freund und Helfer" erfuhren die Kids anschließend, warum Polizeipferde in ihrer Ausbildung mit großen Gymnastikbällen beworfen werden ("damit sie unter anderem während eines Einsatzes nicht vor umherfliegenden Gegenständen erschrecken und weglaufen oder durchgehen") oder woran Verkehrsteilnehmer erkennen, was sie tun müssen, wenn ein Polizist den Verkehr auf der Kreuzung regelt ("siehst du seine Hosennaht, hast du

immer freie Fahrt"...siehst du Bauch oder Rücken, musst du auf die Bremse drücken").

Zwei echte Münchner Polizisten erklärten im Anschluss, dass sie aus Sicherheitsgründen nie alleine auf Streife gehen und immer zu zweit im Einsatz sind. Und: Sie nahmen den verdutzten Moderator Elton gleich mal fest und legten ihm Handschellen an.

Mit Autogrammkarten von Elton und seinem Assistenten Piet Flosse ging es dann nach einem interessanten Ausflug in die Fernsehwelt wieder zurück in den Hort.

(Text: eoe / Foto: gra)

### Selbstbehauptungskurs im Ecksteinhaus

Am Freitag, 23. Februar, waren Christian Denk (Polizeibeamter/Krav Maga Instructor) und Anita Sebestyen (Pädagogin für Gewaltprävention) zu Besuch im BRK Ecksteinhaus.

16 Hortkinder haben bei dem Selbstbehauptungskurs für Kinder teilgenommen. Von 14 bis 17 Uhr wurden Themen wie Konfliktvermeidung, das Erkennen von Gefahrensituationen und die Abwehr von Bedrohungen behandelt.

Die Kinder haben Gefahrensituationen auf dem Pausenhof oder im Bus nachgestellt und geübt sich dabei selbst zu verteidigen beziehungsweise anderen Personen in brisanten Lagen zur Hilfe zu eilen. Vom richtigen Einsatz der Stimme bis hin zu körperlichen Auseinandersetzungen wurde alles lautstark im Turnraum trainiert.

Die Jungs und Mädchen waren allesamt mit



viel Eifer und großer Neugierde bei den verschiedenen Aufgaben wie z.B. das Mobilisieren einer größeren Gruppe, sowie sich aus dem Schwitzkasten zu befreien, dabei. *(gra)* 

#### Kindergarten Sonnenschein:

### Fortbildung für die Mitarbeiterinnen

Die vor kurzem stattgefundene Fortbildung für Mitarbeiterinnen des Kindergarten Sonnenschein stand unter dem Thema "Wir können da was tun! Sexueller Missbrauch und Prävention".

Kein Kind kann sich alleine schützen. Daher sind die Zielgruppen der Präventionsarbeit von AMYNA (Institut zur Prävention von sexuellem Missbrauch) ausschließlich Erwachsene.

Sozial- und Sexualpädagogin Frau Anja Bawidamann von AMYNA vermittelte den Teilnehmerinnen grundlegende Informationen zu Präventionsmöglichkeiten in Kindertagesstätten

Bevor mit präventiver Arbeit begonnen werden kann, ist es wichtig Grundwissen zu sexuellem Missbrauch zu erwerben, z.B. Was ist sexueller Missbrauch? Wie häufig kommt er vor? Wer sind die Täter und Täterinnen und wie gehen sie vor? Wo wende ich mich bei Verdachtsfällen hin? Wie gehen wir mit Nähe und Distanz um?

Welche Schutzvereinbarungen, Regeln sollen in der Einrichtung erarbeitet werden?





In großer Runde bzw. in Arbeitsgruppen wurden diese Themen erarbeitet.

Die Referentin Anja Bawidamann gestaltete

die Fortbildung sehr interessant und abwechslungsreich, darüber waren sich alle Teilnehmerinnen einig. (gra)







### Der Blick zurück

### Der März vor 20 Jahren



Gerade noch verhindert wurde ein Desaster beim Kriegen- und Soldatenverein Hallbergmoos: Da der bisherige Vorsitzende Rudi Schaller nicht wieder antrat und dies auch schon im vergangenen Jahr angekündigt hatte, und sich kein weiterer Kandidat finden ließ, sah es zeitweise so aus, als wenn einer der ältesten Vereine der Gemeinde vor dem "Aus" stehe. Bemühungen des Vereinsreferenten Karl Heinz Bergmeier und des Kreis-KSV-Vorsitzenden Ernst Kugler gelang es dann, Schallers Vorgänger Ludwig Enghofer zu einer neuerlichen 3-jährigen Amtszeit zu bewegen. Vor dem "Klösterl" stellte sich die neue Mannschaft dem Fotografen (von links): Ernst Kugler, Karl-Heinz Zenker (Beisitzer), Rudi Schäfer und Albert Vogler (Kassierer), Ludwig Enghofer (1. Vors.), Franz Schwaiger (Beisitzer), Burkhard Lehmitz (2. Vors., 1. Schriftführer), Helmut Maier (Beisitzer) und Hermann Kopp (2. Schriftführer).

Nicht mehr wegzudenken aus der Gemeinde ist das JUZ, das im März 1998 seinen 10. Geburtstag feierte. Mit nur 1 Stimme Mehrheit war das JUZ vom Gemeinderat abgesegnet worden, zog zunächst in ein Provisorium, das Tennis-Center Eder und nach 2 Jahren in seine jetzigen Räumlichkeiten in der alten Schule an Tassiloweg. Hier wurde auch gefei-



ert und Bürgermeister Klaus Stallmeister dankte vor allem Gabi Herrmann, die seit Gründung das JUZ mit viel Liebe und Herzblut leitet. Sie berichtete darüber, wie das JUZ gerade in den letzten Jahren gewachsen sei. Anschließend konnten sich die Besucher ein Bild von den Aktivitäten des JUZ überzeugen und stellten überwiegend fest, dass das JUZ eine echte Bereicherung der Gemeinde darstellt



Den Startschuss für ein neues Gemeindeimage setzte man, als Christian Klotz, Stadtrat in Bad Reichenhall, im Vorstand vieler Wirtschaftsvereinigungen, Unternehmer und einer der gefragtesten Imageberater für Städte und Gemeinden im In- und Ausland zur Durchführung von "Imagetagen" gekommen war. Eingeladen von der Werbegemeinschaft und der Gemeinde kam eine große Zahl von Bürgern zur Auftaktveranstaltung in den Gemeindesaal, wo Christian Klotz in unnachahmlicher Art seine Tipps zum Aufbau eines neuen Gemeindeimages gab.



Mädchenpower wurde im JUZ demonstriert, als dort die Trainerin für Taekwando und Jiu-Jitsu, Annette Maul aus Nürnberg angereist war, um rund 30 Mädchen im Alter von neun bis dreizehn Jahren zu zeigen, wie man unliebsamen Begegnungen schlagkräftig aus dem Weg gehen kann. Mit Feuereifer waren die jungen Damen dabei und schon nach der ersten halben Stunde waren einige so weit, dass sie bereits einen Test mit unserem Fotografen durchführen wollten.



Mit "Standing Ovations" wurde beim Jahrtag der FFW Hallbergmoos Kommandant Ludwig Wiesheu nach 42 Jahren aktiver Zeit als Feuerwehrmann in den Ruhestand verabschiedet. Bei der anschließenden Neuwahl standen für alle vier Posten nur jeweils ein Kandidat zur Wahl, so dass diese rasch über die Bühne ging: Neuer Kommandant wurde Josef Fischer jun., sein Vertreter Josef Schreck, Kassier bzw. Schriftführer sind Richard Busl und Karl Hasenöhrl. Zusammen mit den Offiziellen stellte sich die neue Mannschaft unserem Fotografen (unten von links): Richard Busl, Karl Hasenöhrl, Ex-Kommandant Ludwig Wiesheu, 1. Kommandant Josef Fischer jun., und 2. Kommandant Josef Schreck. (oben von links): KBI Bruno Zimmer, KBM Karl Karmann, Frauenbeauftragte Rita Rattenhuber, Bürgermeister Klaus Stallmeister und KBR Gerhard Gößl.



www.hallberger.de



### Der Blick zurück



Einen Hobbykünstlermarkt im Gemeindesaal veranstaltete wieder die Nachbarschaftshilfe und konnte sich über regen Zuspruch sowohl von Hobbykünstlern wie auch von Besuchern freuen. Ausschließlich nicht kommerzielle Künstler waren zugelassen und so konnte man nicht nur kleine Basteleien bewundern sondern auch Blumengestecke, Malereien und vieles Andere. Ein weiterer Hobbykünstler zeigte den Besuchern die Kunst des Glasblasens und in einer Cafeteria konnten sich die Gäste von ihren Rundgängen erholen.

Im Theresienhof fand eine Veranstaltung des Malteser-Hilfsdienstes statt, bei der die Teilnehmer über Erste Hilfe bei Krankheiten und Verletzungen informiert wurden. Acht Doppelstunden, jeweils Mittwochs von 19 bis 22 Uhr umfasst der Lehrgang, bei dem in Theorie und Praxis alle Maßnahmen, die zur Versorgung eines Menschen in lebensbedrohlichem Zustand notwendig sind, vermittelt wurden. Auch das Anlegen von Verbänden, die richti-



ge Lagerung von Verletzten, die Herz-Lungen-Wiederbelebung und das Absichern von Unfallstellen stand auf dem Programm. Der Kurs war gültig für alle Führerscheinklassen, Betriebshelfer, Arzthelferinnen und Übungslaiter



Gemeinsam mit dem Gemeindebauhof hatte sich eine Gruppe des Vereins für Gartenbau und Landespflege am Wiesenweg in Hallbergmoos getroffen, um zehn Hochstamm-Ahorn zu pflanzen. Von hier aus ging es zur Ottostraße, wo entlang des von der Gemeinde aufgekauften sechs Meter breiten Grundstücks für den Fuß- und Radweg ins künftige Ortszentrum Bäume und Sträucher gepflanzt wurden. Hinzu kamen noch 75 Ligustersträucher, fünf Kornelkirschen, Haselnuss, Pfaffenhütchen und wolliger Schneeball.



Fröhliche Tänze erlebten die Buben und Mädchen des Kindergartens Wolkenschlösschen, die Besuch von einer Gruppe der djo-Jugend (Deutsche Jugend in Europa) erhielten. Diese hatten mit Christiane Ehren-Metelec einige Tänze einstudiert, die sie bei strahlendem Sonnenschein auf dem Freigelände des Kindergartens vorführten. Zur Musik von "Conquest of Paradise" wurde eindrucksvoll demonstriert wie Gräser, Blumen, Obst und Getreide unter Einwirkung von Regen und Sonne wachsen. (Text/Fotos: mhl)



### Die Polizei berichtet

### Sachbeschädigung durch Graffiti

Vom 20. Februar, 00 Uhr bis 21. Februar, 17 Uhr wurden im Brandstadelweg in Hallbergmoos mehrere Garagenwände besprüht. Falls jemand Hinweise auf den oder die Sprayer geben kann wird er gebeten, diese der Pl Neufahrn unter Tel. 08165/95100 mitzuteilen.

### Diebstahl von Dieselkraftstoff

Von einer Baustelle am Eichnerweg in Hallbergmoos wurde in der Nacht vom 21. auf den 22. Februar eine große Menge an Dieselkraftstoff entwendet. Der oder die Täter pumpten von zwei abgestellten Baufahrzeugen und einer mobilen Dieseltankstelle insgesamt ca. 700 Liter Dieselkraftstoff ab. Auf-

grund der großen Menge dürfte zum Abtransport zumindest ein Lieferwagen erforderlich gewesen sein. Hinweise zu dem Dieseldiebstahl bitte an die PI Neufahrn unter Tel. 08165/95100. (mhl)



### Reisemobil & Wohnwagen-Vermietung

 Vermietung und Verkauf von gepflegten Reisemobilen und Wohnwagen

Erdinger Straße 13 • 85447 FRAUNBERG Tel. 0 87 62/72 27 36 • Fax 0 87 62/72 58 18

www.reisemobile-pfanzelt.de e-mail: claudia-pfanzelt@web.de



Mathildenstraße 30 85399 Hallbergmoos Telefon 08 11/99 87 913 Fax 08 11/99 87 963 info@kfz-prechtl.de www.kfz-prechtl.de



### SPORT

Eisstockschießen:

### Franziska Dücker startet bei den Weltmeisterschaften

Nachdem Franziska Dücker (Foto mittlere Reihe, 6. von re.) im letzten Jahr in Tschechien mit der Damenmannschaft Euro-pameisterin im Eisstockschießen wurde, wurde sie heuer wieder von Trainer Rupert in die Nationalmannschaft berufen.

Für die 28-jährige Stockschützin, die für den VfB Hallbergmoos startet, erfüllt sich damit ein lang gehegter Traum. Die zweifache Mutter und Bürokauffrau hatte sich zwar schon letztes Jahr gut geschlagen, doch jedes Jahr muss man sich mit guten Leistungen neu für die Nationalmannschaft empfehlen und so freute sie sich sehr über ihre neuerliche Berufung ins Nationalteam.

Ehemann Christian Dücker, selbst zweimal schon Europameister, unterstützt seine Gattin und drückt ihr, wie auch die Stockschützen des VfB Hallbergmoos, die Daumen für die 12. Weltmeisterschaften im Eisstockschiessen in Amstetten/Österreich.

Mit der offiziellen Eröffnung und dem Empfang startete die WM am Montag, 26. Februar. (gra)



#### **Ihr Mercedes-Benz Partner in Freising**

#### PKW, Geländewagen und Transporter

Neuwagenvermittlung Geschäftswagen und Jahreswagen

Kundendienst und Reparatur – Karosserieinstandsetzung Originalteile – Abgasuntersuchung

Hauptuntersuchung (§29 StVZO) durchgeführt durch externe Prüfungsingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisation DEKRA im Haus

Wir sind auch am Samstag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr für Sie da.



Mercedes-Benz

#### Karl Kammermeier-GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Mainburger Str. 4 • 85356 Freising **Tel. 0 81 61/9 70 80, Fax 97 08 30** 

www.autohaus-kammermeier.de

### VfB-Vorstand Werner Schwirtz ist zurückgetreten

Werner Schwirtz, 1. Vorsitzender des VfB Hallbergmoos-Goldach, ist zurückgetreten. Wie Michaela Reitmeyer (3. Vorsitzende) bestätigte, hat der langjährige Vereinschef bereits am 21. Dezember seinen Rückzug erklärt. Zu den Gründen werde man sich, so hat es der Vereinsausschuss vereinbart, öffentlich nicht äußern.

Aktuell führen Sepp Troidl (2. Vorsitzender) und Michaela Reitmeyer (3. Vorsitzende) den mit über 2000 Mitgliedern größten Ortsverein kommissarisch. Derzeit laufen Gespräche mit potentiellen Nachfolgern. Deshalb wurde noch kein Termin für die Jahreshauptversammlung und die Neuwahlen der Vorstandschaft festgelegt. Heinrich Lemer, Sportreferent der Gemeinde und ehemaliger VfB-Vorsitzender (1984 bis 1992) sagte Schwirtzs Nachfolger seine volle Unterstützung zu.



Lemer, der als neuer Vorsitzender im Gespräch war, schließt allerdings eine Rückkehr an die Vereinsspitze aus. (eoe)



### SPORT

### Moosschützen gewinnen erneut den Wanderpokal

Bei der dritten Auflage des Wanderpokalschießens haben die Moosschützen erneut die Oberhand behalten. Wenn auch knapper als in den Vorjahren. Anlässlich der Einweihung der neuen Schießanlage der Goldacher Hubertusschützen hatte man den Vergleichskampf ins Leben gerufen. Dritter im Bunde – und in diesem Jahr Gastgeber – ist die SG Edelweiß Hallbergmoos.

Nur 11,1 Ringe lag das SGE-Team hinter dem Seriensieger. Beste Schützen im Vergleichskampf waren Franziska Schmid mit 297,6 Ringen von möglichen 327 Ringen gefolgt von Ramona Stangl 294,6 und Larissa Buchhauser mit 292, 9 Ringen von den Siegern. Auf den Plätzen 4 und 5 folgten von der SG Edelweiß Ludwig Lüthje mit 290,9 und Otto Haller mit 290,1 Ringen.

Traditionell war der Startschuss für den Vergleichskampf beim Promischießen gefallen. Mit Harald Reents, Sepp Niedermair und Josef Fischer traten gleich alle drei Hallbergmooser Bürgermeister sowie Vereinsreferent Karl Heinz Bergmeier, Bernhard Mücke (Bürgermeister Oberding) und die Schützenmeister der Vereine Edgar Pröpster (SGE), Gerd Schünemann (Hubertus) und Helmut Holzmann (Moosschützen) an. Mit drei Ringen Vorsprung siegte Josef Fischer vor Helmut Holzmann und Bernhard Mücke.

(Text: eoe / Foto: gra)



### Kostenloser Aufkleber: "Hallberger erwünscht"

Nachdem viele Bürger ihre Briefkästen mit dem Vermerk "Keine kostenlosen Zeitungen" versehen haben, wird dort auch der Hallberger nicht eingeworfen.

Wer trotz der Ablehnung von kostenlosen Zeitungen den HALLBERGER auch künftig gerne erhalten und lesen möchte, dem schicken wir gerne einen Aufkleber "HALL-BERGER erwünscht, bitte einwerfen" zu.

Wer diesen kostenlosen Aufkleber für seinen Briefkasten haben möchte, wendet sich bitte per E-Mail an info@haasverlag.de oder Tel. 0 87 61 - 72 90 540.



### Gabriele Selmaier-Ritter wird Bayr. Vizemeisterin

Gabriele Selmaier-Ritter die die Vorzeigekeglerin der Damen der Kegelabteilung des VfB Hallbergmoos.

Am Wochenende 17./18. Februar fanden in Straubing die niederbayerischen Meisterschaften im Kegeln statt. Mit dabei Vorjahresmeisterin Gabriele Selmaier-Ritter. Sie lieferte sich bei den Seniorinnen A ein enges Kopfan-Kopf-Rennen mit der Vorjahreszweiten Anglika Loch vom KV Deggendorf.

Am Ende hatte die Deggendorferin nur neun Holz mehr und siegte. Doch Gabriele Selmaier-Ritter mit 545 Holz im Vorlauf und 520 Holz im Endlauf freute sich auch über ihren zweiten Rang, hatte sie doch schließlich im Vorjahr durch ihr gutes Abschneiden bei den Bayerischen Meisterschaften dafür gesorgt, dass die beiden Erstplatzierten vom niederbayrischen Verband als Startberechtigte dann im Juli in Moosburg bei den bayrischen Titelkämpfen gemeldet werden dürfen.





### SPORT

## Manrikos Theodoridis verstärkt den SV Siegfried

Mit Manrikos Theodoridis hat der SV Siegfried Hallbergmoos bereits den vierten Neuzugang für die am 8. September beginnende Meisterschaftsrunde an Land gezogen.

Der Topringer und griechisch-römisch-Spezialist Manrikos Theodoridis soll für den ausgemusterten schwedischen Meister Husam Omar im klassischen Stil bis 66/71 Kilo auflaufen.

Siegfried Vereinschef Michael Prill schnalzt mit der Zunge und freute sich riesig: "Ich bin glücklich, dass die Verpflichtung geklappt hat, denn Theodoridis ist mindestens so stark wie Husam Omar und belegt erfreulicherweise keinen Ausländerplatz. Der Grund: Manrikos Theodoridis lebt seit dem achten Lebensjahr in München, wo er auch zur Schule ging und erlernte das Ringer-ABC beim SC Isaria Unterföhring. Bereits jetzt trainiert Manrikos Theodoridis beim SV Siegfried Hallbergmoos.



Der mehrfache griechische Meister war im letzten Jahr EM-Teilnehmer für sein Heimatland. In den letzten drei Jahren kämpfte er für den KAV Mansfelder Land und stand eine Saison in der Zweiten, dann in der Ersten und in der letzten Meisterschaftsrunde sogar in der Profiliga für den KAV Mansfelder Land, auf der Matte. Nicht zuletzt deshalb kann er sehr viel Bundesligaerfahrung in die Waagschale werfen und bei manchen Begegnungen das Zünglein an der Waage sein. (as)



BAUMFÄLLUNGEN • KÜRZEN • RODEN jeder Schwierigkeitsgrad • ABFUHR WURZELSTOCKFRÄSEN • GARTENPFLEGE

schnell • sauber • preiswert

Tel. 0172-5820173 oder 08122-1791661 unverbindliche und kostenlose Beratung

### Endrundenmodus bei den Ringern geändert

Öfter mal was Neues: Bereits jetzt hat der Deutsche Ringerbund gemeinsam mit dem Bundesligaausschuss die Richtlinien für die am 8. September beginnende und am 15 Dezember endende Punkterunde festgelegt.

Der Endrundenmodus wurde dahingehend geändert, dass die Achtelfinalkämpfe entfallen.

Es geht gleich mit den Viertelfinalpaarungen, die am 22./29. Dezember ausgetragen werden, los. Das Viertelfinale erreichen die Besten zwei der Gruppen Südost, West und Südwest, sowie die zwei besten Gruppendritten.

Bedingt durch die Aufstiegspflicht in den Oberligen ringen heuer in den drei Gruppen Südost, West und Südwest acht und nicht wie im letzten Jahr sieben Staffeln.

In der Südostgruppe bilden die Bayerischen Mannschaften mit dem amtierenden Deutschen Mannschaftsmeister SV Wacker Burghausen, SV Siegfried Hallbergmoos, TSV Westendorf, SV Johannis Nürnberg und Aufsteiger ASC Bindlach das Gros des Teilnehmerfeldes. Pausa/Plauen, Erzgebirge Aue, sowie der Aufsteiger Rotation Greiz komplettieren das Achterfeld. Dagegen musste Lübtheen den bitteren Weg in die Oberliga antreten.

Während der Weltmeisterschaften vom 20. bis 28. Oktober in Budapest, legen die Bundesligisten eine Wettkampfpause ein.

Dazu Siegfried-Vereinschef Michael Prill: "Das wird eine sehr interessante Runde mit vielen spannenden Begegnungen. Der Deutsche Meister SV Wacker Burghausen ist klarer Favorit und Aufsteiger ASC Bindlach hat wohl die schwächste Staffel zur Verfügung. Aber die restlichen sechs Vereine sehe ich auf Augenhöhe und die werden dann die noch freien Endrundenplätze in der Südostgruppe, unter sich ausringen." (as)



### **ANZEIGENSCHLUSS**

für die nächste Ausgabe (21.3.) ist <u>Mittwoch, 14. März,</u> 17 Uhr.

"DER HALLBERGER" im Internet: www.hallberger.de



### PORT

### Kegeln:

### Herren I siegen mit Liga-Auswärtsrekord

Ein Wahnsinnsspiel legten die Herren der 1. Mannschaft der VfB Hallbergmoos bei ihrem Gastpiel an der "Säbenerstrasse" gegen Bavaria Pasing 1 in der Landesliga Süd am Samstag, 24. Februar, hin. Mit einem bundesligareifen Gesamtergebnis von 3449 zu 3583 Kegel (Liga-Auswärtsrekord in dieser Saison in der Landesliga) wurde die Heimmanschaft klar mit 7:1 besiegt.

Dabei wurde die magische 600-er Mauer alleine von 4 Spielern überwunden (Mario Cekovic 615, Bogdan Tudorie 613, Bogdan Craciun 605 und Dan Mihaila ebenfalls 605 Holz). Mannschaftsführer Roland Buchhauser schräppte mit 597 Holz und persönlicher Jahresbestleistung nur knapp an dieser magi-schen Zahl vorbei und musste sich dem besten Spieler der Gastgeber geschlagen geben. Den siebten Punkt für den VfB holte

Mit 15:15 Punkten sind die Hallbergmooser Kegler nun Vierter in der Landesliga Süd in der immer noch alle Teams sehr dicht beieinander liegen. Weiterhin ganz oben spielt die Zweite Herren des VfB Hallbergmoos in der Bezirksliga A. Beim SKC Großköllnbach 1 konnten sie mit einer starken Mannschaftsleistung mit 2941 zu 3011 und 3:5 Punkten siegen. Trotz der schwer zu spielenden Bahnen in Landau konnten Georg' Westermeier mit 497 Kegel, Eduard Hutten mit 507 Kegel, Bebe Tudorie mit 511 Kegel punkten. Josef Niedermair verlor trotz 509 Kegel seine Partie knapp bei 2:2 Sätzen. Und auch Gunter Matzkinsky (524 Kegel) und Klaus Detzer (487 Kegel) verloren zwar ihre Duelle, aber hielten den Vorsprung im Gesamtergebnis. Mit 19:7 Punkten ist man weiterhin Tabellenführer.

Mit einer neuen Spielerin im Kader spielten die Damen daheim gegen den TSV Altfraunhofen 1. Melanie Ännasenzl hatte bis vor einem Jahr noch bei Siemens München Ost gekegelt und studiumsbedingt eine Pause einglegt bis sie nun von ihren Verwandten Hermann und Alexandra Wiesenberger überredet wurde für den VfB zu starten. Bei ihrem ersten Auftritt im Sportforum zeigte sie



schon ansprechende Leistungen musste sich wie auch Karin Greier aber ihren starken Gegnerinnen geschlagen geben. Zwar holten Resi Westermeier, Danicia Nießen (mit hervorragenden 534 Holz), Petra Kaschmirek und Gabriele Selmaier-Ritter ihre Manschaftspunkte doch die Gastspielerinen hatten sich einen so großen Vorsprung erkämpft, dass die Partie am Ende mit 4:4 Punkten

Die Herren 3 empfingen am Samstag, vor den Damen, das Team von TSV Altfraunhofen 3 und gewannen nach spannenden Verlauf dieses Spiel der Kreisklasse mit 5:1. Klaus Voß (485 Holz), Bodo Vogt (501) und Mannnschaftsführer Marcus Most (482) holten die Mannschaftspunkte, während sich Wolfgang Bleikert seinem Gegner geschlagen geben musste. Am Ende hatten die Hall-bermooser Kegler jedoch nur 22 Holz mehr als der Gast. Derzeit ist man Zweiter mit nur nur einem Punkt Differenz hinter dem TSV Allershausen.

Die "Gemischte" hatte im Lauf der Woche 2 Spiele auszutragen, wobei man beim

Tabellenführer Rot-Weiß Ergolding gem. klar mit 6:0 verlor. Dagegen konnte man gegen die Gemischte des BMW SKK Landshut mit 4:2 bzw. 1912 zu 1766 Holz gewinnen. Jens Gehder konnte mit 489 Kegel klar mit 4:0 Sätzen den ersten Mannschaftspunkt und etlichen Holz Vorsprung erzielen. Daniel von Freeden unterlag parallel ganz knapp mit 2 Holz Differenz seinem Gegner. Gerd Matschinsky unterlag mit guten 467 Holz dem stärksten Spieler der Gegner, doch Hermann Wiesenberger schaffte seine Partie mit starken 499 Holz klar zu gewinnnen. Damit liegt man auf Rang 6.





Kleinhündlbach 4 • 85447 Fraunberg • Telefon 0 87 62-35 05 • Fax 0 87 62-72 40 12 zirnbauer.rudolf@t-online.de

www.schreinerei-zirnbauer.de





### TERMINE

#### Bürgerschießen

Bürgerschießen der SG Edelweiß, **Dienstag 6.3. bis Samstag 10.3.,** Schießanlage der SG Edelweiß (Sportforum).

**Siegerehrung** am **Freitag, 16.3.** Weitere Infos unter: www.sge-hallbergmoos.de.

#### **Hubertus Goldach**

Der nächste **Schießabend** findet am Donnerstag, **8.3.**, auf den Schießständen im Gasthof Neuwirt, jeweils 19.30 Uhr statt. Am Donnerstag, **22.3.**, findet das Du und Ich Schießen statt.

#### Informationsveranstaltung Kommunaler Klimaschutz

Der BürgerArbeitskreis Nachhaltigkeit Hallbergmoos veranstaltet am Donnerstag, **8.3.**, um 10.00 Uhr in der Parkwirtschaft eine Informati-



onsveranstaltung "Kommunaler Klimaschutz – Förderprogramme für soziale, kulturelle und öffentliche Einrichtungen". Frau Dr. Andrea Fischer-Hotzel vom Service & Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz wird einen Überblick über die Förderprogramme im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesumweltministeriums (BMUB) geben und anschießend für die Fragen der Gäste zur Verfügung stehen.

#### Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Harald Reents findet am Samstag, **10.3.**, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus, 1. Stock, statt. Es ist keine Anmeldung notwendig.

#### Volkstanzkreis Hallbergmoos

**Hoagartn** mit verschiedenen Musikanten am Samstag, **10.3.**, um 19.30 Uhr im Alten Wirt.

**Bairisch Tanzen Abend** am Donnerstag, **15.3.**, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal.

#### Hallentennisturnier für Kinder

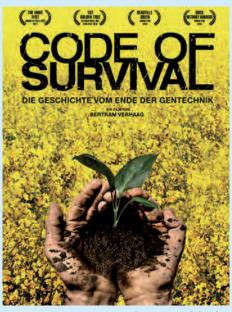
Am Samstag, **10.3.**, findet für Kinder der Altersgruppen U10 – U18 in der Tennishalle Regent von ca. 10 – 18:00 Uhr das erste Freundschaftsturnier der Tennisabteilung des VfB Hallbergmoos statt.

#### **Letzter Spieltag Volleyball**

Am Samstag, **10.3.**, beenden die Damen- und Herrenmannschaft der VfB Volleyballabteilung ihre Saison. Dies geschieht parallel ab 14.00 Uhr in der Dreifachturnhalle. Die Sportler würden sich sehr über Zuschauerunterstützung freuen.

### Jahreshauptversammlung Heimat- u. Traditionsverein

Die Jahreshauptversammlung des Heimat- und Traditionsvereins beginnt am Sonntag, **11.3.** um 10.30 Uhr mit einem Gedenkgottesdienst in der St. Theresia Kirche. Anschließend Versammlung im kath. Pfarrheim.



Am Dienstag, **13.3.**, zeigt die Gemeindebücherei Hallbergmoos, in Zusammenarbeit mit dem BürgerArbeitskreis Nachhaltigkeit, den Dokumentarfilm "CODE OF SURVIVAL". Die Geschichte vom Ende der Gentechnik.

Beginn ist 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei!

### Jahreshauptversammlung der kath. Frauen Goldach

Die Jahreshauptversammlung der kath. Frauen Goldach findet am Mittwoch, **14.3.**, um 19.00 Uhr beim Neuwirt statt.

#### **Jagdversammlung**

Die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Goldach findet am Donnerstag, **15.3.** um 19.30 Uhr im Gasthof Neuwirt statt. Es sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen. Tagesordnungspunkte sind der Kassenbericht, Bericht des 1. Vorsitzenden und Wünsche und Anträge. Anträge müssen bis zum 8.3. beim Vorstand eingereicht werden.

#### Starkbierfest

Das traditionelle Starkbierfest des Burschenverein Goldach findet am Samstag, **17.3.**, ab 19.00 Uhr beim Alten Wirt in Goldach statt. Für Unterhaltung sorgen D'Hockableiba und es findet wieder eine Bayerische Olympiade statt.

#### Jahreshauptversammlung des VdK

Die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes findet am Samstag, **17.3.** um 12.00 Uhr im Gasthaus Neuwirt statt. Einlass ist erst ab 11.00 Uhr möglich.

### Anmeldung zum Frühjahrsflohmarkt

Am Sonntag, **18.3.**, findet im Regenbogenkindergarten im Pappelweg 1, der Frühjahrsflohmarkt statt. Wer als Verkäufer teilnehmen möchte, kann sich unter me@kathal.de ab sofort anmelden. Pro Tisch fallen 5 Euro Standgebühr an, die dem Kindergarten zugute kommen. Der Aufbau beginnt ab 12 Uhr, Flohmarkt ist von 13 bis 16 Uhr.

#### 6. Hallberger Indoor Cup

Wer wird Indoor Meister in den Disziplinen Kegeln, Schießen und Stockschießen, beim 6. Hallberger Indoor Cup der Gemeinde Hallbergmoos am Sonntag, **18.3.**, 10.00 bis 16.00 Uhr.



### Radlbasar

Kinderbücher- und Spielebasar Samstag, 17.03.2018 von 13:00-15:00 Uhr Theresienstr. 7

Listen zur Warenauszeichnung sind ab 26.02.2018 für 0,50 EUR in der Bücherstube Stotter und der Papeterie erhältlich

Förderversin - Freunds der Emmaus-Kirche e.V. (FdEK)



Liselotte Kenda

verstorben am 19. Februar 2018

Selbst
schroubereck

Werkstattvermietung • Reifenservice • Autoglas • KFZ-Teile + Zubehör
Auenstraße 1 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-998 96 31
E-Mail: info@selbstschraubereck.de
Termin nach Vereinbarung

#### Kaffeekränzchen

Die Landfrauen von Goldach und Hallbergmoos laden am Montag, 19.3., um 13.30 Uhr zum Kaffeekränzchen in den Neuwirt ein. Referent ist Herr Peter Gasteiger von der Klostergärtnerei Gars. Er berichtet mit Humor und Witz über das Thema "Gärtners größter Feind: die Schnecken".

#### Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, **20.3.**, um 19 Uhr, im Rathaus, großer Sitzungssaal, 2. OG., statt.

#### Gemeindebücherei

Dienstag, 20.3., 16.00 Uhr

Bilderbuchkino "Frohe Ostern, Pauli" von Brigitte Weninger.

#### Senioren-Club

Das nächste Treffen des Senioren-Club, findet am Mittwoch, **21.3.**, ab 14.00 Uhr im Restaurant der Sporthalle am Freiherr-von-Hallberg-Platz statt. Alle Senioren, Alleinstehende Witwen und Witwer sind herzlich eingeladen. Eintritt frei. Anmeldung nicht erforderlich.

### **Jagdgenossenschaft Zengermoos-Moosinning**

Die nichtöffentliche Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Zengermoos-Moosinning findet am Mittwoch, 21.3., um 19.00 Uhr im Neuwirt in Goldach statt.

Alle Jagdgenossen sind zum Jagdessen des Pächters recht herzlich eingeladen.

#### Nachbarschaftshilfe

#### Beratungen:

Sprechzeiten des Bürgerbüros: Mo. - Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr (außer in den Ferien)

#### Soziale Beratung der Caritas in der NBH **Hallbergmoos**

Der nächste Beratungstermin ist: 22.3., von 9.00 Uhr bis 11.00 Ühr in der NBH Hallbergmoos, Hauptstr. 56.

#### Offener Strick- u. Häkeltreff

Jeden 2. Dienstag im Monat, von 19.30 – 21.30 Uhr. Der nächste Termin: **13.3.** Info bei Ina Leipold immer montags 19.00 bis 20.00 Uhr 0171-6844356.



#### **VERSCHIEDENES**

**Seniorennachmittag** im Pfarrheim Hallbergmoos am Dienstag, **6.3.**, um 14.00 Uhr.

**Meditativer Tanz** im Pfarrheim Hallbergmoos am Mittwoch, **7.3.**, um 19.30 Uhr.

**Exerzitien im Alltag** zum Thema: "Der Sonnengesang "Clara und Franz v. Assisi" am Donnerstag, **8.3.**, im Pfarrheim Hallbergmoos von 10 Uhr bis 11.30 Uhr bzw. 20 Uhr bis 21.30 Uhr.

Weiterer Termin: **22.3.**. Anmeldung unter 9988380. Pastoralreferentin Frau Angelika Brunnbauer führt durch die Tage. Nähere Infos bei Frau Brunnbauer.

Kerzenbasteln für die Erstkommunion im Pfarrheim Hallbergmoos am Freitag, 9.3., von 15.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag, 10.3., von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Bitte mitbringen: Messer, Brett und Lineal.

Jahreshauptversammlung der Kath. Frauen Goldach beim Neuwirt am Mittwoch, 14.3., um 19.00 Uhr.

Konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates am Mittwoch, 14.3., um 20.00 Uhr im Pfarrheim Hallbergmoos.

Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrsaal Hallbergmoos am Donnerstag, 15.3., um 20.00 Uhr.

**Brautleutetag** im Pfarrheim Hallbergmoos am Samstag, **17.3.**, von 8.30 – 17.30.

Anbetung vor dem Allerheiligsten in Birkeneck jeden Mittwoch in der Fastenzeit von 19.30 bis 20.15 Uhr Kreuzweg in Birkeneck. Jeden Freitag in der Fastenzeit um 19.00 Uhr in der Hauskapelle.



11.3., 11.00 Uhr: Gottedienst anders (Zwinkau). Mit Lobpreisband und Mini-/Kinderkirche. Im Anschluss die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen.

18.3., 11.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmandenvorstellung (Fischer). Mit Klavierbegleitung.

Donnerstag, 8.3., 14.30 Uhr: Seniorentreff in der Emmauskirche.

Freitag, 9.3., 18.30 Uhr: Teenie-Treff in der Emmauskirche.

Freitag, 9.3., 19.00 Uhr: Fastenkurs "7 Wochen ohne Kneifen".

Freitag, 9.3.: 19.00 Uhr: Konfi-Elternabend für Konfikurs 18/19 in der Emmauskirche.

Freitag, 16.3., 19.00 Uhr: Fastenkurs "7 Wochen ohne Kneifen".

Freitag, 16.3.: 19.45 Uhr: Emmaus-Kino in der Emmauskirche.

Samstag, 17.3.: 13 - 15 Uhr: Radl- und **Spielebasar** Im Alten Rathaus (Theresienstraße 7).

Montag, 19 Uhr: Gebetsabend in der Emmaus-Kirche

Montag, 20 Uhr: Probe des Modern-Gospel-Chors (www.modern-gospelchor.de).

Dienstag, 20 Uhr: Hauskreis bei Fam. Scholz, Tannenweg 4b, Hallbergmoos. Jede und jeder ist herzlich eingeladen für Gemeinschaft, Singen und Austausch über gelebtes Christsein. 0811/12839008.

Mittwoch, 19 Uhr: Probe für den Lobpreisabend in der Emmauskirche

Mittwoch, 20 Uhr: Sofagruppe in der Emmauskirche

Donnerstag, 20 Uhr: Hauskreis bei Familie Dörr, Kastanienweg 12, Neufahrn. Jede und jeder ist herzlich eingeladen für Gemeinschaft, Singen Austausch über gelebtes Christsein. 08165/40 93 202.

### **STELLENMARKT**

Suche Haushaltshilfe für ältere Dame, 1 x wöchtl. ca. 3 Std., deutschsprachig, Bezahlung nach Vereinbarung. Tel. 08 11-37 92

Weibl. 51 J. sucht Job auf 400€-Basis in Hallbergmoos. Telefon 01 52 / 06 44 61 47

### **IMMOBILIEN**



### **Ihr Partner für Verkauf und Vermietung von** Wohnungen

Ihr Ansprechpartner: Kerstin Hartmann-Herrle Freisinger Straße 47, 85399 Hallbergmoos Tel.: 08 11 - 99 86 59-0, Fax 08 11 - 99 86 59-11 kerstinhartmann@gammaimmo.de

Kriminalbeamter sucht 3- bis 4-Zi.-Whg. für 4-köpfige Familie in Hallbergmoos oder Goldach. Telefon 01 71-5 34 96 41

### **ANZEIGENSCHLUSS**

für die nächste Ausgabe (21.3.) ist Mittwoch, 14. März, 17 Uhr.

### VERSCHIEDENES

**EDV-Beratung M A I T H**Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet – Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets. Tel. 08165/645742, www.maith-edv.de

#### HANS MIKESCH

Ihr Partner für

Heizöl - Diesel - Schmierstoffe Telefon 08 11-36 46

Renovierungsmaterial, Wand- u. Abtönfarben, Lacke u. Lasuren, Abklebebänder, Rollen u. Pinsel, Abbeize, Spachteln u. Kellen

Eisenwaren Mikesch, Inh. Cornelia Grundner

Fensterreinigung Brandhuber gewerblich und privat. Telefon 081 22/1 86 64

Schlüssel- u. Aufsperrservice Fahrradverkauf und -Reparaturen Eisenwaren Mikesch, 08 11-24 60

Kohlensäure für Wassersprudler Eisenwaren Mikesch, Goldach.

bietet ab sofort Hausbesuche für Damen. Tel. 0177-5061608.

Fußpflege! Brigitte Hareiter, Rampfweg 3 Termine unter Telefon 08 11-99 33 909

Batterien und Knopfzellen für Uhren mit Tausch. Eisenwaren Mikesch

Fußpflege, Termine nach Vereinbarung. Vierthaler-Peer, Tel. 08 11-89 40

Anderungsschneiderei Willecke

Wir kürzen Hosen, erneuern Rießverschlüsse etc., etc.. Jetzt wieder zu erreichen in Neufahrn, Erlenweg 6, nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0171-3 54 93 54 oder 0 81 65-6 24 68



# Wir vermitteln... Wohnen!

Ihr Immobilienbüro für die Flughafenregion. Zuverlässig. Kompetent. Schnell.

#### Ob Kauf oder Verkauf, Mietgesuch oder Mietangebot:

Wir kümmern uns um Ihre (Wunsch-)Immobilie und nehmen Ihnen den ganzen Aufwand für die Suche, Bewertung und Vermittlung ab. Überzeugen Sie sich selbst – und rufen Sie uns an!

### Aktuelle Angebote & Gesuche:



Kauf: Solide Kapitalanlage, voll vermietet, Hallbergmoos 441 m² Wfl., 830 m² Grund, Mehrfamilienhaus, 5 Wohnungen verteilt auf 2 Häuser, 18 Zimmer, jede Wohnung mit Balkon o. Terrasse, Bj. 2005, Endenergie: 137,20 kWh/(m²\*a), KP 1.490.000 EUR



Kauf: Traumhafte Galeriewohnung mit Loggia, Moosburg 146 m² Wfl., 4,5 Zimmer, 2 Bäder, EBK, Süd-Balkon/Loggia, Lift, offener Marmorkamin, TG, sep. Wasch- u. Trockenraum, Keller, ZH Gas, Bj. 1993, Endenergie: 121,00 kWh/(m²\*a), KP 535.000 EUR



Kauf: 3-Zi.-Wohnung mit Süd-Terrasse und Garten, Allershausen 92 m² Wfl., 240 m² Garten, 3 Zimmer, Garage, 1 Stellpl., Süd-Terrasse, Keller m. Dusche u. Waschm.-Anschluss, Hobbyraum, ZH Öl, Bj. 1972, Endenergie: 178,00 kWh/(m²\*a), KP 350.000 EUR



Kauf: Einfamilienhaus in Marzling/Hangenham 123 m² Wfl., 186 m² Nfl., 574 m² Grund, 4 Zimmer, Doppelcarport, Fußbodenheizung, Luft-Wasser-Wärmepumpe, elektrische Rolläden, Ziegelbauweise, Baubeginn in Kürze, KP 689.900 EUR



**Gesuch: Eigentumswohnung** mit Balkon oder Garten, in ruhiger Lage, zur Kapitalanlage, bis 350.000 EUR



Gesuch: Büroflächen

zwischen 80 – 350 m² in Hallbergmoos zur langfristigen Anmietung

Mehr Details auf unserer Website: www.wohnwelt-immobilien.de





Ihr Ansprechpartner für Hallbergmoos: Markus Weidl

E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de Web: www.wohnwelt-immobilien.de

#### Büro Freising:

Landshuter Str. 68 · 85356 Freising

Telefon: 08161/232400 Telefax: 08161/232299

#### **Büro Erding:**

Otto-Hahn-Str. 21 · 85435 Erding Telefon: 0 81 22/228 22 50 Telefax: 0 81 22/228 22 15

### Wir sind nahezu jederzeit für Sie erreichbar:

Montag - Freitag: 7.00 - 20.00 Uhr Samstag/Sonntag: 9.00 - 18.00 Uhr





Mitglied im IVD.
Das Markenzeichen
qualifizierter
Immobilienmakler,
Verwalter und
Sachverständiger.

